



AUSGABE 09/2024

BÜRGERMEISTER BRIEF

MARKTGEMEINDE MAUTHAUSEN

INFORMATIONEN VOM BÜRGERMEISTER

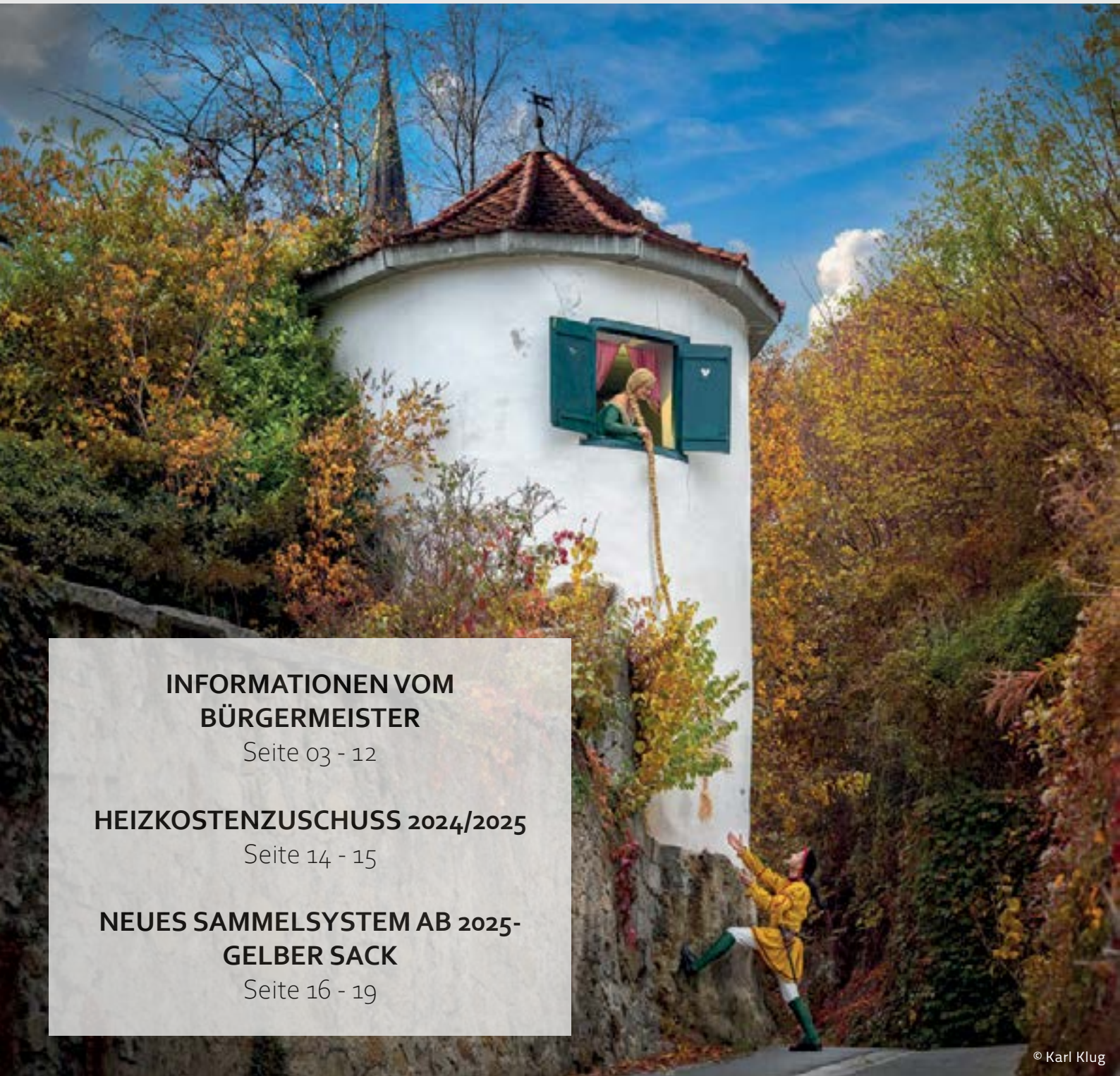
Seite 03 - 12

HEIZKOSTENZUSCHUSS 2024/2025

Seite 14 - 15

NEUES SAMMELSYSTEM AB 2025- GELBER SACK

Seite 16 - 19





Marktgemeinde Mauthausen
 Marktplatz 7
 4310 Mauthausen
 Tel.: 07238 2255
 E-Mail: gemeinde@mauthausen.at

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag 08:00 - 12:00 Uhr
 Dienstag 08:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch 08:00 - 12:00 Uhr
 Donnerstag 08:00 - 12:00 Uhr
 Freitag 08:00 - 11:30 Uhr

REDAKTIONSSCHLUSS

| | |
|-------------|------------|
| 10. Ausgabe | 14.11.2024 |
| 1. Ausgabe | 12.12.2024 |
| 2. Ausgabe | 15.01.2025 |
| 3. Ausgabe | 13.02.2025 |
| 4. Ausgabe | 13.03.2025 |
| 5. Ausgabe | 15.04.2025 |
| 6. Ausgabe | 15.05.2025 |
| 7. Ausgabe | 12.06.2025 |
| 8. Ausgabe | 12.09.2025 |
| 9. Ausgabe | 15.10.2025 |
| 10. Ausgabe | 13.11.2025 |

Beiträge bitte bis 12:00 Uhr des jeweiligen Tages
 per E-Mail übermitteln an: ga@mauthausen.at

Inhaltsverzeichnis

| | |
|-----------------------------|---------|
| Vorwort Bürgermeister | 03 - 12 |
| Amtliche Informationen | 13 - 19 |
| Veranstaltungen | 20 |
| Übersicht Ärzte & Apotheken | 21 |
| Vereine | 22 - 33 |
| Inserate | 34 - 36 |

**GEM
2GO**



Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber/Redaktion: Bgm. Thomas Punkenhofer, Marktgemeindeamt Mauthausen, Marktplatz 7, 4310 Mauthausen, 07238 22 55 - 0, gemeinde@mauthausen.at, www.mauthausen.at

Redaktion, Layout und Design: Altjona Gashi, ga@mauthausen.at, Fotos: Pixabay, Gemeinde, Rest namentlich gekennzeichnet; BA = bez. Anzeige, UA = unterstützte Anzeige; Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht jener des Herausgebers entsprechen.

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte werden personenbezogene Hauptwörter nur in einer geschlechterspezifischen Formulierung angeführt, sie richten sich an Frauen, Männer und Diverse gleichermaßen.

© Franz Affenzeller



LIEBE MAUTHAUSNERINNEN, LIEBE MAUTHAUSNER!

„Es hat sich in den letzten Wochen kulturell und sportlich für Groß und Klein, Alt und Jung wieder viel getan in unserem schönen Mauthausen!“

So, oder mit so ähnlichen Worten könnte ich meinen monatlichen Bericht im Bürgermeisterbrief immer beginnen und es würde jedes Mal der Wahrheit entsprechen.

Was bringt mich diesmal zu dieser protzigen Aussage? Naja, immerhin wurde einer der schönsten Plätze im Zentrum märchenhaft wachgeküsst, die lange Geschichte unserer Heimatgemeinde wurde mit viel Humor und Charme in ein Buch gefasst, beim Oktoberfest wurde mit Lederhos´n, Dirndl, Weißwurst, Brez'n und Bier bis in die Morgenstunden gefeiert, und bei den traditionellen Erntedankfesten wurde nach langer Arbeit den Früchten des Herbstes gedankt.

In sportlicher Hinsicht waren es in den letzten Wochen vor allem die Tischtennis-Asse und unsere Fußballer, die uns große Freude bereitet haben und dann war da noch 140 Jahre Bibliothek Mauthausen, ein Konzertabend des Kulturkreises, ein Knödel-Frühschoppen vom Singkreis oder das Jubiläumskonzert von Jazz@work.

Und auch hier wiederholen sich

meine Worte. „Es ist unglaublich, was die Menschen in diesem 5.000-EinwohnerInnen-Ort alles auf die Beine stellen und welche große Lebensqualität wir genießen können.“

Vielen Dank an euch alle in dieser wunderbaren und lebendigen Gemeinschaft!

Ich kann euch nur ankündigen, die kommenden Wochen werden nicht weniger lebensfroh!

10 Jahre Kinderfreunde Kindergarten und Krabbelstube

Vielleicht bist du ja eines der ersten Kinder in der Kinderfreunde-Krabbelstube in Mauthausen gewesen und bist jetzt, mit ca. 13 Jahren das junge Fräulein, dass diese Zeitung liest und sich vielleicht bei der Ausstellung auf einem der zahlreichen Bilder wiedererkennt.

Oder bist du eine Mama oder ein Papa, eine Oma oder ein Opa eines Kindes/mehrerer Kinder, die in den vergangenen 10 Jahren die Kinder-Bildungseinrichtungen in der Kindergartenstraße (bzw. der Vormarktstraße) besucht haben.

Dann seid ihr alle Teil dieser schönen Erfolgsgeschichte der Kinderbildung und- betreuung durch die Kinderfreunde in Mauthausen.



© Thomas Punkenhofer

Bis zur Übergabe des Kindergartens und der Krabbelstube wurden diese von der Gemeinde selbst geführt.

Die damalige Ausschuss-Obfrau und Vizebürgermeisterin Gudrun Leitner hat diese Einrichtungen hervorragend geführt aber mit viel Weitblick rechtzeitig erkannt, dass

die Gemeinde zwar sehr bemüht in der Kinderbetreuung ist, es aber Organisationen gibt, die das aufgrund der Größe noch professioneller können.

Und unter dem Motto „für unsere Kinder nur das Beste“ hat sich Gudrun mit dem damaligen Ausschuss auf die Suche nach der besten Trägerorganisation in Oberösterreich gemacht.

In einem intensiven Auswahlverfahren ist unter drei Bewerbungen ganz klar der Verein „Familienzentren der Kinderfreunde“ als Sieger hervorgegangen.

Diese 10 Jahre werden wir mit einer schönen Ausstellung, die von den jetzigen Kindern des Kindergartens und der Krabbelstube gestaltet wurde, am Gemeindeamt entsprechend Revue passieren lassen.

Diese Ausstellung wird ab dem 14. November 2024 zu den Öffnungszeiten des Gemeindeamtes am selbigen und voraussichtlich bis Weihnachten zu sehen sein.

Ich bedanke mich sehr herzlich bei den Kindern und den Pädagoginnen für die Gestaltung und bei meinen Kolleginnen Gudrun Leitner, Edith Luftensteiner und Tanja Oswaldi für die Umsetzung.



Das neue Sportgeschäft - Intersport Pötscher wurde im Donaupark am 09. und 10. Oktober 2024 eröffnet. © Thomas Punkenhofer

Eröffnung Intersport Pötscher im Donaupark

Am 09. und 10. Oktober wurde das neue Sportgeschäft – Intersport Pötscher im Donaupark eröffnet.

Nach dem überraschenden Aus von Sport 2000 Trauner konnte der Besitzer des Donauparks, Dr. Leonhard Helbich-Poschacher, sehr schnell einen neuen Top-Betreiber nach Mauthausen holen.

Johann Pötscher und sein Sohn Peter sind als Betreiber von bereits mehreren Standorten in Freistadt, Ottensheim, Rohrbach, Linz/Urfahr und am Hochficht eine Größe im heimischen Sportfachhandel und nun auch eine Bereicherung für das Einkaufserlebnis und die sportliche



Nahversorgung in Mauthausen. Der sehr moderne Shop im neuesten Intersport-Design lässt keine sportlichen Wünsche offen.

Hier finden sowohl Freizeitsportler als auch die absoluten Profis die beste Ausrüstung und Beratung. Bei der Eröffnung habe ich mich auch sehr gefreut, unter den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Shop viele bekannte Gesichter wiederzusehen.

Die Familie hat alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Hannes Trauner übernommen, die gerne weiterhin für die Kundinnen und Kunden in Mauthausen zur Stelle sein wollten.

Bauberatung

Dienstag, 12. November 2024
Dienstag, 10. Dezember 2024

Um telefonische Absprache mit Frau Ute Großauer wird gebeten.
07238 / 22 55 - 82

Punki-Kuchensprechtag

Von April bis Oktober findet jeden 1. Dienstag im Monat vormittags der Sprechtag statt. Keine Terminvereinbarung!

Gemeinderatssitzungen

Donnerstag, 14. November 2024
Donnerstag, 12. Dezember 2024

18:30 Uhr, Bürgerfragestunde
Donausaal

Diese amtlichen Termine finden Sie auch auf unserer Homepage unter http://www.mauthausen.at/Burgerservice/Amtliche_Termine oder auf Facebook unter <https://www.facebook.com/pg/gemeindemauthausen/events/>

Über

www.twitch.tv/marktgemeinde_mauthausen
können Sie live bei der Gemeinderatssitzung dabei sein.

Das freute auch Hannes und Jan Trauner sehr, die ebenfalls bei der Eröffnung anwesend waren.

So ist eine gute Übergabe gelungen und die Sportlerinnen und Sportler aus Mauthausen sowie dem Mühl- und Mostviertel sind wieder bestens versorgt.

Ich wünsche dem neuen Intersport Shop mit dem gesamten Personal alles Gute und bin vom zukünftigen Erfolg völlig überzeugt.

„Silberfischchen“ vom Gemeindevorstand

Nein, nicht die ungewünschten Krabbeltierchen sind hier gemeint und nein, es ist auch keine freche Anspielung auf ihre Haarpracht.

Es ist ein liebevoll gemeinter Ausdruck des Stolzes auf unsere Andrea Hennerbichler, die bei den Schwimm-Staatsmeisterschaften der Masters in Villach tatsächlich die Silbermedaille erschwommen hat.

Am 05. und 06. Oktober fanden in Villach mit internationaler Beteiligung die Schwimm-Staatsmeisterschaften der Masterklassen statt.

Dabei konnte Andrea Hennerbichler eine Silbermedaille über 100 Meter Brust in ihrer Altersklasse erringen.

Sie ist Mitglied des Perger

Schwimmvereins unter der Leitung von Josef Diwold, trainiert in Perg und was mich ganz besonders freut, im Sommer in unserem Freibad.

Andrea betont auch bei jeder Gelegenheit, dass das Freibad im Heimatort dabei eine große Hilfe fürs regelmäßige Training ist.

Liebe Andrea, wir gratulieren dir sehr herzlich!

Du bist nicht zuletzt aufgrund deiner tollen sportlichen Erfolge ein Vorbild für die jüngere Generation und auch eine Botschafterin für deinen Sport und unser Freizeitzentrum.

Die Geschichte in G´schichtln

Die bewegte Geschichte des Ortes Mauthausen, am Kreuzungspunkt historischer Handelswege wie der Donau und der Enns, wurde bereits in vielen Büchern und Geschichten für die Nachwelt festgehalten.

Diese Geschichte reicht über viele Jahrhunderte zurück und nimmt als Grenzort des damaligen römischen Weltreichs bereits vor rund 2.000 Jahren richtig Fahrt auf.

Letztlich war es aber der Handel mit dem Salz, die Einhebung der „Maut“ an der Donau und später der Abbau von Granit, der Mauthausen bis in die Gegenwart prägt.



Bei der Buchpräsentation im Schloss Pragstein.
© Thomas Punkenhofer

Auch jetzt liegt Mauthausen an den wichtigen Handelswegen der Gegenwart. Heute sind es die Straßen und Schienen, die das Leben und Arbeiten in der Donaugemeinde prägen.

Da Mauthausen einer der schönsten Orte an der österreichischen Donau ist und auch am bedeutendsten touristischen Radweg durch unser Land liegt, begrüßen wir auch sehr gerne unzählige Menschen aus der ganzen Welt, die sich unsere beeindruckende Heimat anschauen und hier schöne Stunden und Tage verbringen.

Braucht es denn bei all der bisherigen Dokumentation ein weiteres Buch über Mauthausen? JA! Dieses besondere Buch brauchte es auf jeden Fall!



Andrea Hennerbichler ergattert sich eine Silbermedaille bei der Schwimm-Staatsmeisterschaft in Villach. © Andrea Hennerbichler

Durch die geniale Zusammenarbeit von Karl-Heinz Sigl als Autor und Rupert Hörbst als Illustrator, erweckt dieses Buch die von so manchen Menschen oft als langweilig empfundene Geschichte zum Leben und macht sie somit für Jung und Alt besser erfahrbar.

Ich bedanke mich bei Karl-Heinz Sigl für die Idee und die Umsetzung und beim Tourismusverein Mauthausen sowie der Leaderregion für die tatkräftige Unterstützung.

Dieses Buch wird ganz vielen Menschen große Freude bereiten und unsere wunderbare Heimat noch ein großes Stück näherbringen. Vielen Dank!

Märchenhafter Pfarrgarten

Wer das noch nicht gesehen hat, muss unbedingt hin! Und wer es schon gesehen hat, kommt ohnehin gerne wieder.

Mauthausen ist um eine wunderbare Attraktion reicher und diese ist für Jung und Alt gleichermaßen märchenhaft.

Pfarrer Hans Fürst hat, wie wir ihn kennen und schätzen, unter unermüdlichem Einsatz wirklich all seiner Kräfte aus dem unteren Teil des Pfarrgartens ein märchenhaftes Kleinod geschaffen.

Dieses beherbergt nun eine Bilderausstellung der Mauthausener Fotografen Gabriele Anderl und Karl Klug und ihres leider schon verstorbenen Kollegen Karl Kubek.

Schaut euch die Bilder genau an, denn viele prominente Damen und Herren aus unserer Gemeinde verstecken sich hinten den märchenhaften Gestalten.

Auch hier hatten der Tourismusverein und die Leaderregion tatkräftig die Finger bzw. die Geldtaschen im Spiel und so bedanke ich mich bei allen, die zur Umsetzung

dieses wunderschönen Platzes beigetragen haben, allen voran aber bei Pfarrer Hans Fürst.

Hochwasser September 2024

Haben wir im September tatsächlich nur Glück gehabt? Das habe ich in vielen Gesprächen in dieser Zeit gehört und ich habe immer entgegnet – NEIN, es war nicht nur Glück!

Natürlich hätte es noch schlimmer kommen können, aber klar ist, hätten wir in den vergangenen 20 Jahren nicht kontinuierlich in unsere Sicherheit investiert, dann wäre es schlimmer geworden.

Nur zur Erinnerung: Wir haben in den letzten 20 Jahren sowohl die FF Mauthausen als auch die FF Haid mit neuen Einsatzzentralen ausgestattet und sind ständig bemüht, die Ausrüstung auf dem technisch neuesten Stand zu halten.

Wir haben zum Schutz vor Donauhochwässern den Machlanddamm gebaut. Hätten wir diesen nicht gehabt, hätten wir bei einem Pegelstand von 700 cm die Häuser am Heindlkai und der Promenade geräumt.



Märchenhafter Pfarrgarten in Mauthausen.
© Manfred Hinterdorfer



Im September 2024 war Mauthausen von einem Hochwasser betroffen. © Thomas Punkenhofer

Wir haben den Aistdamm von der Mündung bis nach Schwertberg verstärkt und erhöht und dadurch hat uns auch die Aist keinen Schaden beschert und wir haben sehr viel in die Oberflächenentwässerung unserer Hanglagen investiert.

Das hat uns von den Grillenbächen im Westen bis zur Hinterbergstraße, Bahnhof und Heinrichsbrunn im Osten geschützt.

Also, es war kein Glück, sondern die hervorragende Arbeit der politisch Verantwortlichen der letzten 20 Jahre und natürlich der unermüdliche Einsatz der Freiwilligen bei den Feuerwehren und der Kollegen von Bauhof und Polizei.

Vielen Dank, dass ihr wie immer für unsere Sicherheit gesorgt habt. Ich werde mit meinen Kolleginnen und Kollegen wie in der Vergangenheit kontinuierlich am Ausbau unserer Schutzeinrichtungen arbeiten.

Immer wieder hatten wir auch mit Problemen südlich der Bergstraße zu kämpfen.

Mit der Verbauung rund um den A sternweg und der Hans-Marsalek-Straße sowie der Neugestaltung des Nelkenweg, inkl. neuer Trennung der Abwassersysteme, hoffen wir auch in diesem Bereich

auf eine nachhaltige Verbesserung der Situation. Geplant wird gerade, wie schon berichtet, die Hangentwässerung oberhalb der Bernaschekstraße.

Hierdurch sollen die Häuser am unteren Drittel der Bernaschekstraße und in weiterer Folge die Häuser an der Riederbachstraße besser geschützt werden.

Nach vielen sehr wohlwollenden Gesprächen mit den Betroffenen ist nun der nächste Schritt, die betroffenen Grundstücke einer geotechnischen Untersuchung zu unterziehen und das letztendlich umzusetzenden Projekt festzulegen.

Radweg Mauthausen-West

Nach mehreren Gesprächen mit den zuständigen Stellen des Landes Oberösterreich wurden nun Anfang Oktober die Projektunterlagen samt einer Kostenaufstellung dem zuständigen Landesrat Mag. Steinkellner zur Prüfung vorgelegt.

Jetzt hoffen wir sehr auf seine Zustimmung, damit wir im Herbst mit den Grundeigentümern die entsprechenden Vereinbarungen treffen und die erforderlichen Genehmigungen einholen können.

Gehsteig Hinterbergstraße-Ost

Die Planungen sind ja schon seit längerer Zeit abgeschlossen und auch die Unterstützung des Landes wurde uns von Landesrat Mag. Steinkellner in einem persönlichen Gespräch bestätigt.

Nun war es erforderlich, den konkreten Bauablauf mit Straßenmeister Katzenschläger und unserem Planungsbüro Karl & Peherstorfer abzustimmen.

Dies haben wir in den Sommermonaten gemacht und können nun im Herbst tatsächlich wegen der erforderlichen Ablösen an die Grundeigentümer herantreten.

Altersgerechtes Wohnen am Marktplatz

Das Haus wächst kontinuierlich in die Höhe und der Gemeinderat hat in der Sitzung im September bereits die erforderlichen Kriterien für das Auswahlverfahren zur Wohnungsvergabe festgelegt.

Diese finden Sie hier im Bürgermeisterbrief auf der Seite 12. Bewerbungen für eine Wohnung können jederzeit beim Gemeindeamt abgegeben werden.

Vizebürgermeister Franz Aigenberger und der zuständige Ausschuss für Seniorenangelegenheiten werden unter den nun beschlossenen Kriterien bis Februar 2025 Vorschläge für die Wohnungsvergaben erarbeiten.

Donaubrücke

Der Zustand der bestehenden Donaubrücke ist ja hinlänglich bekannt und auch der Verfahrensstand der Genehmigung der neuen, zweiten Donaubrücke war bereits den Medien zu entnehmen.

Nun ist es so, dass es von den zuständigen Ländern schwer abzuschätzen ist, wann tatsächlich mit dem Bau der neuen Brücke begonnen werden kann und ob sich das bis Ende 2027 ausgehen wird.

Um nicht das Risiko einzugehen, tatsächlich für eine sehr langen Zeitraum auf eine Brücke in Mauthausen verzichten zu müssen gibt es nun einen Plan „B“ der Länder.

Dieser wurde uns von der Projektkoordinatorin des Landes OÖ in einem persönlichen Gespräch vorgestellt.

Ohne technisch zu sehr ins Detail zu gehen ist der Plan nun so, dass die Erneuerung der bestehenden Brücke parallel zur Genehmigung und Errichtung der zweiten Brücke vorgenommen wird.



Das altersgerechte Wohnen wächst am Marktplatz in die Höhe. © Thomas Punkenhofer

Vereinfacht dargestellt, wird die Brücke im Ennschafenerhafen vorgefertigt und die 200 Meter langen fertigen Brückenbestandteile werden auf die dann bereits erweiterten Brückenpfeiler montiert.

Das ist ein ähnliches System wie jenes, das bereits bei der Eisenbahnbrücke in Linz erfolgreich zur Anwendung gekommen ist. Voraussetzung dafür ist allerdings, dass die erweiterten Brückenpfeiler bis 2027 fertig sind.

Aus heutiger Sicht wird die Erneuerung der Brücke dazu führen, dass es für ca. 3 Monate keine Donaubrücke in Mauthausen geben wird und der gesamte Verkehr in dieser Zeit über Linz oder Grein fahren muss.

Das wird bestimmt eine große Herausforderung, ist aber laut Auskunft des Landes unter den jetzigen Gegebenheiten noch das geringste Übel.

Bestätigt wird jedenfalls von Landesseite, dass an den zwei Standorten für die Brücken festgehalten wird.

Der Neubau der zweiten Brücke

wird umgesetzt, sobald alle erforderlichen Genehmigungen vorhanden sind.

Trinkwasserversorgungsanlage

Der Gemeinderat hat in der Sitzung im September das wasserrechtliche Projekt für die Neuerrichtung der Trinkwasserversorgung bestehend aus einer neuen Brunnenanlage im Osten, einem neuen Hochbehälter beim Friedhof und der entsprechenden Transportleitung beschlossen.

Die wasserrechtliche Verhandlung des Landes OÖ soll Anfang November stattfinden.

Gleichzeitig sind wir bemüht, Vereinbarungen mit den Grundstückseigentümern der Schutzgebiete und des Brunnenstandortes zu erlangen.

Ich bin sehr zuversichtlich, dass wir alle Vereinbarungen hinbekommen und schon im kommenden Jahr mit dem Bau beginnen können.

Das wird mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von knapp 10 Millionen Euro ein sehr großes Projekt, aber auch eines der wichtigsten, denn es geht immerhin um nichts Geringeres als unser Trinkwasser!

Neubau Kindergarten und Krabbelstube

Die Abstimmung zwischen der Gemeinde, der Neuen Heimat als Generalübernehmer, unserem Architekten und dem Land OÖ läuft sehr gut.

Es sind noch einige Kleinigkeiten anzupassen, aber ich bin sehr zuversichtlich, dass wir in nächster Zeit alle erforderlichen Genehmigungen für den Baubeginn zusammen haben.

Parallel ist die Neue Heimat schon mit diversen Ausschreibungen der unterschiedlichen Fachplaner beschäftigt.



Darstellung der Schutzzonen 1, 2 und 3 der zukünftigen Trinkwasserversorgungsanlage für die wasserrechtliche Genehmigung mit der Bezeichnung Brunnen Haid 1.
© mjp Zivitechniker GmbH

125 Jahre Opel – auch in Mauthausen eine lange Tradition

Mehr als die Hälfte dieser 125 Jahre, tatsächlich im kommenden Jahr bereits seit 70 Jahren, vertritt die Familie Wipplinger diese Traditionsmarke auch in Mauthausen.

Ein schöner Anlass, dieses tolle Unternehmen und vor allem die Menschen die dahinterstehen, etwas vor den Vorhang zu holen.

1931 gründet Ernst Wipplinger

Senior das Unternehmen in Mauthausen.

Damals noch im Zentrum, zwischen dem heutigen Notariat Mag. Berger und der Volksschule, wurde sehr bald klar, dass man für das wachsende Unternehmen einen anderen Standort benötigt.

Bereits im Jahr 1937 fand sich dann die damalige „Auto-, Motor- und Fahrrad-Reparaturwerkstätte Ernst Wipplinger“ in der Vormarktstraße.



„Bereits 1937 eröffnete die ‚Auto-, Motor- und Fahrrad-Reparaturwerkstätte Ernst Wipplinger‘ in der Vormarktstraße.“ © Thomas Punkenhofer



„Seit 1979 ist Direkthändler Opel Wipplinger wam Standort an der B3. © Thomas Punkenhofer

Heute befindet sich auf dem Gelände ein wunderschönes Wohnhaus der Familie sowie ein Frisörgeschäft mit Nagelstudio.

In den 1970er Jahren war wiederum klar, dass der große Erfolg des Familienunternehmens abermals nach einem neuen Standort verlangt und so wurde an der B3 in „Reiferdorf“, am heutigen Standort, gebaut.

Es sind Visionäre wie Ernst Wipplinger I und II, die den Mut und auch den Fleiß haben, neue Wege zu gehen und auch durchaus das Risiko großer Investitionen nicht scheuen.

Diesen Mut und Fleiß haben die Wipplingers an die jeweils nächste Generation weitergegeben und

so ist es inzwischen die dritte Generation, die in Mauthausen, Grein, Steyregg und Leonding den Namen Wipplinger untrennbar mit qualitativollen Dienstleistungen und Arbeiten rund ums Auto verbindet.

Inzwischen ist Mag. Philipp Wipplinger in die Fußstapfen des Vaters und Großvaters getreten und leitet das sehr erfolgreiche Traditionshaus mit den Marken Opel, Kia und seit 2022 auch Peugeot.

Die Familie Wipplinger zeichnet sich seit den 30er Jahren als hervorragender Geschäftspartner, Vorzeige-Arbeitgeber und auch als Gönner von Kultur und Sport in Mauthausen aus.

Von solchen verlässlichen Partnerschaften lebt eine Gemeinde. Da



© Thomas Punkenhofer

ich persönlich mit Philipp seit der Volksschule gut befreundet bin und dadurch auch schon in meiner eigenen Kindheit immer mit der Familie Wipplinger verbunden war kann ich bestätigen, dass die nach außen spürbare Herzlichkeit und Fürsorge nicht gespielt ist.

Diese Werte haben Ernst und Irma Wipplinger an ihre Nachkommen weitergegeben und so darf ich mich auch jetzt in meiner Funktion als Bürgermeister vor allem bei Philipp für die tolle Zusammenarbeit und die großzügige Unterstützung unserer Kultur- und Sportvereine in Mauthausen bedanken und wünsche auch weiterhin viel Erfolg.

Nun freuen wir uns auf schöne Herbsttage und auf einen bestimmt wieder tollen Monat November mit dem großen Highlight Adventmarkt – dazu aber in der nächsten Ausgabe mehr.

Genießt die tolle Lebensqualität in unserer wunderbaren Gemeinschaft.

Alles Gute, euer Bürgermeister

Thomas Punkenhofer

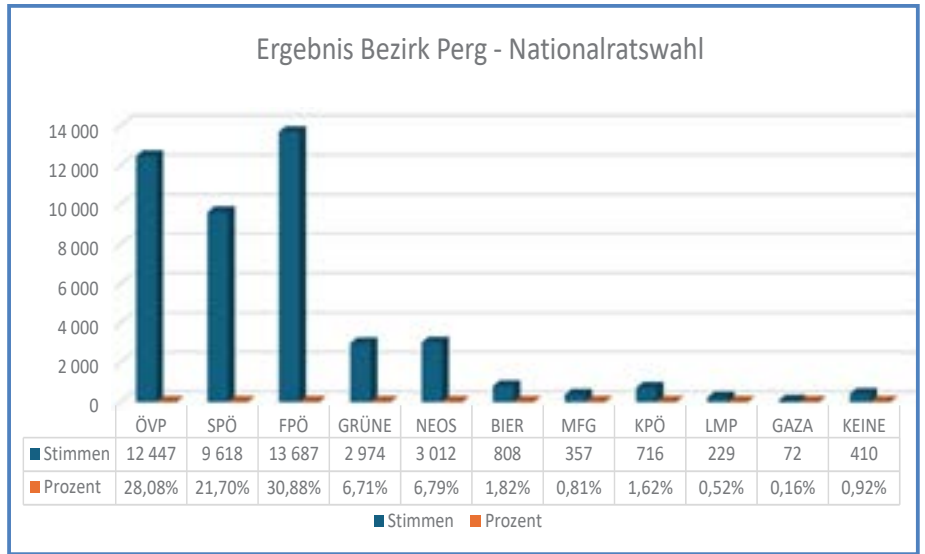
Nationalratswahl 2024

Das Wahlergebnis der Nationalratswahlen vom 27. September ist euch natürlich bestens bekannt.

Trotzdem möchte ich es hier nochmals veröffentlichen und mich bei allen Wählerinnen und Wählern ganz herzlich für die Beteiligung bedanken.

Die Ergebnisse mit den vergangenen Wahlen sind etwas mit Vorsicht zu genießen, da wir bei dieser Wahl erstmalig beinahe alle Wahlkarten in den einzelnen Sprengeln mit ausgezählt haben.

Ich bedanke mich auch ganz herzlich bei meinen Kolleginnen und Kollegen am Gemeindeamt und hier ganz besonders bei unserem Hauptkoordinator Stephan Meyer und bei allen Mitgliedern der Wahlkommissionen für ihre Arbeit.



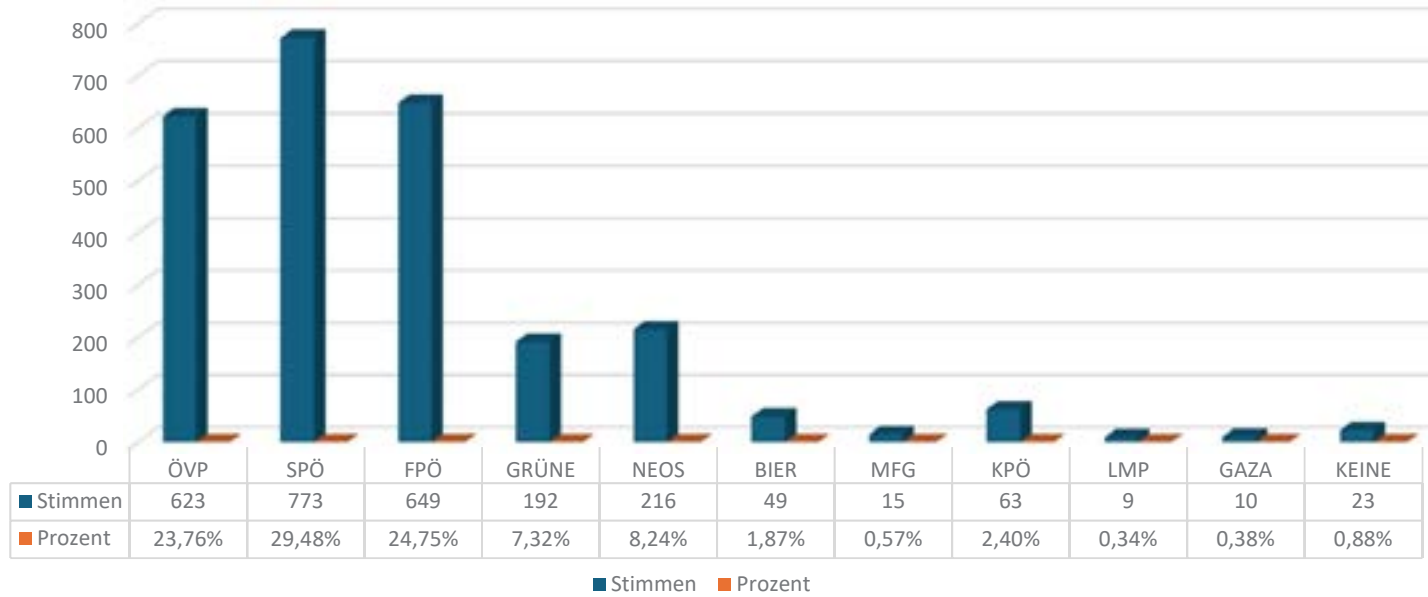
| | Anzahl | Prozent |
|-----------------|--------|---------|
| Wahlberechtigte | 53.378 | |
| Abgegeben | 44.923 | 84,16% |
| Ungültig | 593 | 1,32% |
| Gültig | 44.330 | 98,68% |

Nationalratswahl 2024

Wahlergebnis nach Wahlsprengel

| Sprengel | Wahlberechtigte | Abgegebene Stimmen | Gültige Stimmen | Ungültige Stimmen | Wahlbeteiligung | ÖVP |
|------------------|-----------------|--------------------|-----------------|-------------------|-----------------|---------------|
| 1 Wahlsprengel 1 | 632 | 500 | 495 | 5 | 79,11% | 135 27,27% |
| 2 Wahlsprengel 2 | 479 | 345 | 338 | 7 | 72,03% | 53 15,68% |
| 3 Wahlsprengel 3 | 524 | 431 | 429 | 2 | 82,25% | 75 17,48% |
| 4 Wahlsprengel 4 | 717 | 528 | 523 | 5 | 73,64% | 107 20,46% |
| 5 Wahlsprengel 5 | 446 | 311 | 310 | 1 | 69,73% | 78 25,16% |
| 6 Wahlsprengel 6 | 658 | 531 | 527 | 4 | 80,70% | 175 33,21% |
| - Summe | 3456 | 2646 | 2622 | 24 | 76,56% | 623 23,76% |

Ergebnis Marktgemeinde Mauthausen- Nationalratswahl



| Wahlstatistik in Zahlen | | Wahlstatistik in Prozent | |
|-------------------------|------|--------------------------|--------|
| Wahlberechtigte | 3456 | | |
| Abgegebene Stimmen | 2646 | Wahlbeteiligung | 76,56% |
| Gültige Stimmen | 2622 | Anteil gültige Stimmen | 99,09% |
| Ungültige Stimmen | 24 | Anteil ungültige Stimmen | 0,91% |

Mauthausen
Marktgemeinde



| SPÖ | FPÖ | GRÜNE | NEOS | BIER | MFG | KPÖ | LMP | GAZA | KEINE |
|---------------|---------------|--------------|--------------|-------------|-------------|-------------|------------|-------------|-------------|
| 150 30,30% | 85 17,17% | 50 10,10% | 46 9,29% | 6 1,21% | 2 0,40% | 13 2,63% | 1 0,20% | 0 0,00% | 7 1,41% |
| 104 30,77% | 96 28,40% | 27 7,99% | 34 10,06% | 8 2,37% | 2 0,59% | 7 2,07% | 1 0,30% | 3 0,89% | 3 0,89% |
| 152 35,43% | 106 24,71% | 33 7,69% | 35 8,16% | 9 2,10% | 1 0,23% | 9 2,10% | 2 0,47% | 2 0,47% | 5 1,17% |
| 154 29,45% | 152 29,06% | 34 6,50% | 38 7,27% | 7 1,34% | 3 0,57% | 17 3,25% | 3 0,57% | 3 0,57% | 5 0,96% |
| 92 29,68% | 87 28,06% | 15 4,84% | 19 6,13% | 6 1,94% | 3 0,97% | 7 2,26% | 1 0,32% | 2 0,65% | 0 0,00% |
| 121 22,96% | 123 23,34% | 33 6,26% | 44 8,35% | 13 2,47% | 4 0,76% | 10 1,90% | 1 0,19% | 0 0,00% | 3 0,57% |
| 773 29,48% | 649 24,75% | 192 7,32% | 216 8,24% | 49 1,87% | 15 0,57% | 63 2,40% | 9 0,34% | 10 0,38% | 23 0,88% |



Marktgemeinde Mauthausen

A-4310 Mauthausen, Marktplatz 7

Telefon: +43 (7238) 22 55 – 0

Mail: gemeinde@mauthausen.at Internet: www.mauthausen.at



Vergaberichtlinien für „Altersgerechtes Wohnen“

Zielgruppe

In das „Altersgerechte Wohnen“ finden solche Bewohner Aufnahme, die aufgrund ihres – im Normalfall – altersbedingten körperlichen und/oder geistigen Zustandes eines barrierefreien Wohnens im Alter bedürfen.

Die Bewohner sind autonome, eigenverantwortliche Mieter, die ihre Kompetenz für eine Lebensqualität im Alter behalten.

Vergaberichtlinien – nach Priorität gereiht:

1. Personen mit Hauptwohnsitz in Mauthausen.
2. Personen mit Pflegegeldbezug soweit eine Aufnahme in ein Pflegeheim nicht notwendig ist (bis max. Pflegestufe 3).
3. Personen mit schlechtem Gesundheitszustand (Betreuungsbedürftigkeit) und schlechter Wohnsituation, unabhängig ihres Alters und eines Pflegegeldbezuges.
4. Personen, die älter als 65 Jahren sind, und
 - über eine schlechte Wohnsituation verfügen und z.B. keinen Lift, keine komfortable Heizung usw. besitzen, oder
 - über eine verminderte Mobilität (Hilfebedürftigkeit) verfügen, oder ihnen
 - eine entsprechende soziale (familiäre) Einbindung fehlt (Gefahr der Vereinsamung).
5. Personen, die älter als 70 Jahre sind.
6. Etwaige „Sonder- bzw. Einzelsituationen“ können jedenfalls mit der Gemeinde beraten und abgeklärt werden.
7. Einkommensgrenze – gemäß Oö. Einkommensgrenzen-Verordnung 2012 (jährliches Nettoeinkommen inkl. Weihnachts- und Urlaubsgeld):

| | | |
|-------------------------------|---|-----------|
| bei einer Person | € | 50.000,00 |
| bei zwei Personen | € | 85.000,00 |
| für jede weitere Person | € | 7.500,00 |

Nachzuweisen ist das der Wohnungszuweisung vorangegangene Kalenderjahr.

Wohnungsvergabe:

Für die Vergabe der Wohnungen ist der Ausschuss für Senioren, Soziales und Friedhofsangelegenheiten zuständig.

Wir gratulieren!

Geburtstagen und Hochzeitsjubiläen



Johann Kirchhofer, 80. Geburtstag



August Kehrer, 80. Geburtstag



Rudolf Tausche, 80. Geburtstag



Herta Donat, 90. Geburtstag



Monika & Josef Datterl, GHZ



Adelheid & Johann Mühlberger, GHZ



Christa & Anton Wirtl, GHZ



Marianne & Othmar Kaltenberger, DHZ



Ernestine & Heimo Schöllbauer, DHZ



Brigitte & Konrad Kaufmann, EHZ



GHZ = Goldene Hochzeit = 50 Ehejahre

DHZ = Diamantene Hochzeit = 60 Ehejahre

EHZ = Eiserne Hochzeit = 65 Ehejahre

Heizkostenzuschuss 2024/2025

Antragsfrist: 01.10. - 30.11.2024

Sozial bedürftige Menschen werden in der Heizperiode 2024/2025 mit einem Heizkostenzuschuss unterstützt. Dieser kann seit 1. Oktober online beantragt werden.

Wer wird gefördert?

1. Einen Zuschuss können Personen mit eigenem Haushalt erhalten, die folgende Kriterien erfüllen:

- Ständig bewohnter **Hauptwohnsitz in Oberösterreich** seit zumindest 1. September 2024.
- Bei der antragstellenden Person liegt ein **eigener Haushalt** vor.

- Der Heizkostenzuschuss wurde für diesen Haushalt noch nicht ausbezahlt (**Einmalig pro Haushalt**).

2. Ein Haushalt besteht aus der antragstellenden Person und allenfalls jenen Personen, die laut Zentralem Melderegister ihren Hauptwohnsitz an der angegebenen Adresse haben. Nebenwohnsitze werden nicht berücksichtigt.

3. Von dem Zuschuss ausgenommen sind:

- Asylwerberinnen und Asylwerber iSd § 2 Abs. 2 Z 14 AsylG
- Subsidiär Schutzberechtigte iSd § 8 AsylG
- Vertriebene iSd § 62 AsylG
- Bewohnerinnen und Bewohner, welche in zielgruppenspezifischen betreuten Wohnformen, die im Wesentlichen aus öffentlichen Mitteln finanziert werden, leben.

Dies gilt u.a. für Einrichtungen gemäß §§ 20 und 21 Oö. SHG 1998, § 12 Abs. 2 Z 1 und § 17 Abs. 3 Z 5 Oö. ChG.

- Strafgefangene und Untergebrachte in Justizanstalten.



Was wird gefördert?

Für die Beheizung des Wohnraumes, gleichgültig mit welchem Energieträger, wird an sozial bedürftige Personen ein Zuschuss gewährt.

Wie wird gefördert?

Gewährung eines Heizkostenzuschusses für die Heizperiode 2024/2025 in Höhe von jeweils 200 Euro pro Haushalt, wenn das Haushaltseinkommen unter den festgesetzten Einkommensgrenzen für die soziale Bedürftigkeit liegt.

Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?

Die Gewährung des Zuschusses ist von der Höhe des Einkommens abhängig.

1. Der Zuschuss wird an jene Personen ausbezahlt, deren Jahresbruttoeinkommen aus dem Jahr 2023 je Haushalt summiert, nachfolgende Werte nicht überschreitet:

- Einpersonenhaushalte: Jahresbruttoeinkommen bis 19.070,00 Euro
- Mehrpersonenhaushalte: Jahresbruttoeinkommen bis 26.940,00 Euro

2. Die Prüfung des Antrages erfolgt mittels automatisierter Unterstützung. Bei Vorliegen der Voraussetzungen wird der Zuschuss genehmigt.

Die Auszahlung des Zuschusses erfolgt durch Überweisung auf ein Konto bei einem Geldinstitut im SEPA-Raum, das im Antrag bekanntzugeben ist.

3. Es wird das Jahresbruttoeinkommen im Jahr 2023 pro Haushalt zur Berechnung herangezogen. Als Einkommen wird der Einkommensbegriff entsprechend § 2 Einkommensteuergesetz 1988 – EStG 1988 angewendet:

- Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft (§ 21),
- Einkünfte aus selbständiger Arbeit (§ 22)
- Einkünfte aus Gewerbebetrieb (§ 23)
- Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit (§ 25)
- Einkünfte aus Kapitalvermögen (§ 27)
- Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (§ 28)
- sonstige Einkünfte (§ 29)

In diesem Sinne gilt u. a. als Jahreseinkommen:

- **bei nichtselbständig Erwerbstätigen:** Die aus dem/den Jahreslohnzettel/n des jeweiligen Arbeitgeber:innen ersichtlichen **BruttoBezüge gem. Kennzahl 210** (bei bereits vorliegendem Einkommensteuerbescheid aufgrund erfolgter Arbeitnehmerveranlagung sind diese Bezüge auch im Einkommensteuerbescheid unter dem Punkt „Lohnzettel und Meldungen“ ersichtlich).

- **bei Erwerbstätigen, die zur Einkommensteuer zu veranlagten sind (wie z.B. Selbständige, bei den Grenzgängern, bei parallelen bzw.**

überschneidenden Mehrfachbezügen, mehreren Einkunftsarten): Der Gesamtbetrag der Einkünfte gem. Einkommensteuerbescheid zuzüglich allfälliger Werbungskosten (auch Werbungskostenpauschale).

- **Arbeitslosengeld und vergleichbare Einkünfte des Arbeitsmarktservice, Notstandshilfe,**

- **Pensionen.**

Nicht zum Jahreseinkommen zählen Familienbeihilfe, Pflegegeld und sonstige Beihilfen.

Abwicklung / Antragstellung:

Die Antragsfrist läuft von **1. Okto-**

ber bis 30. November 2024. Spätere Antragstellungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Formular:

- **Oö. Heizkostenzuschuss**
Oö. Heizkostenzuschuss - Online-Antrag



Neues Sammelsystem ab 2025

Neue Regelungen zur Gelben Sack Sammlung in der Gemeinde

Wir möchten hiermit auf die bevorstehende Umstellung der Gelben Sack Sammlung hinweisen.

Diese wird nun bundesweit in Österreich ab 2025 von einer reinen Leichtverpackungssammlung auf eine Mix-Sammlung umgestellt, die sowohl Leichtverpackungen als auch Metallverpackungen umfasst.

Zu den Leichtverpackungen gehören beispielsweise Kunststoffflaschen, Joghurtbecher und Plastikverpackungen.

Bei den Metallverpackungen handelt es sich um Konservendosen, Aluminiumfolien und der Gleichen.

Ab 2025 können somit auch Verpackungen aus Metall bzw. Aluminium in den Gelben Sack bzw. Gelbe Tonne bei den Wohnhausbauten eingeworfen werden.

Bitte beachten Sie, dass ab 2025 keine Metallverpackungscontainer an öffentlichen Standplätzen mehr zur Verfügung gestellt werden.

Der Abzug dieser Metallverpackungscontainer wird in den ersten beiden Wochen im nächsten Jahr (2025) erfolgen.

Dies bedeutet, dass ab 2025 bei den dezentralen öffentlichen Sammelinseln ausschließlich die Altglas-Sammelbehälter verbleiben.

Deckel und Schraubverschlüsse der Glasverpackungen bitte ab 2025 vorab entfernen und im Gelben Sack bzw. Gelben Container oder im ASZ entsorgen.

Diese Umstellung ermöglicht es uns, noch effizienter und umweltfreundlicher zu arbeiten, da wir die Trennung und Verwertung der Ma-

terialien optimieren können.

Weiterführende Informationen entnehmen Sie bitte aus den Infos der folgenden Seiten.



© Marktgemeinde Mauthausen

Wir trauern um:

Juster Gottfried, 06.10.2024

Mix-Sammlung im Gelben Sack ab 2025

vom Bezirksabfallverband Perg

Was passiert mit den gesammelten Kunststoff- und Metallverpackungen?

Die Verpackungen werden zu Sortieranlagen transportiert und nach Materialien getrennt.

Denn Getränkekartons (wie z.B. Milchpackerl), Flaschen, Folien, Joghurtbecher, Konservendosen und Kronkorken bestehen aus unterschiedlichen Kunststoffen oder Metallen.

Die Sortieranlage erkennt die unterschiedlichen Materialarten und kann sie auf Grund von technischen Neuerungen besser voneinander trennen.

Das Ergebnis ist, dass mehr Verpackungsabfall recycelt werden kann.

Welche Produkte entstehen aus dem gesammelten Kunststoff?

Aus aussortierten Spülmittel-Flaschen werden z. B. wieder Spülmittel-Flaschen.

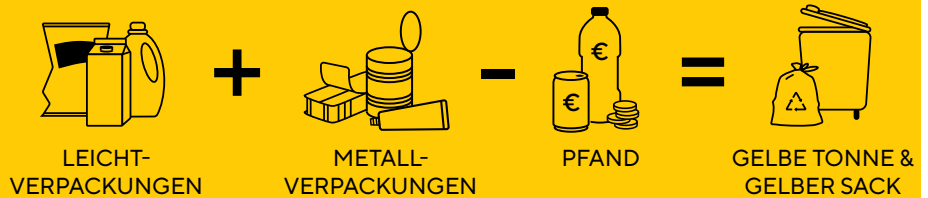
Aus anderen Kunststoffverpackungen werden Fässer, Blumentöpfe, Kunststoffsäcke, Müllsäcke, Abwasserrohre oder Kleidungsstücke hergestellt.



© Petra Kragl

DIE GELBE FORMEL

GILT AB 1. JÄNNER 2025



Soll ich die Deckel von Joghurt- und anderen Bechern abreißen, bevor ich sie in die Sammlung gebe?

Ja! Wenn der Metaldeckel am Becher bleibt, kann er in der Sortieranlage nicht vom Becher getrennt werden.

Als Faustregel gilt: Materialien, die sich leicht trennen lassen, sollten voneinander getrennt werden.

Wenn ein Produkt mit und in unterschiedlichen Materialien verpackt ist, sollten diese Verpackungen getrennt gesammelt werden.

Das gilt z.B. für eine Papiermanschette am Joghurtbecher. Das Papier wird dann in der Altpapier-tonne entsorgt.

Der Becher ohne das Papier kommt in die Gelbe Tonne. Der Plastikverschluss auf einer Flasche für Schlagobers muss nicht abgenommen werden.

Am besten drücken Sie bei einer leeren Flasche die Luft heraus und schrauben den Deckel wieder an. Eine „flache“ Flasche spart Platz beim Sammeln – sowohl bei Ihnen zu Hause als auch in den Sammel-tonnen.

Warum kann ich nicht alle Produkte aus Kunststoff in die Gelbe Tonne werfen?

Produkte aus Kunststoff, wie zum Beispiel Kinderspielzeug, sind

keine Verpackungen.

In der Gelben Tonne werden nur Verpackungen, wie z.B. Folien, Joghurtbecher und verschiedene Plastikflaschen wie Weichspüler- oder Putzmittelflaschen, gesammelt.

Bei Kinderspielzeug oder anderen Produkten werden oft andere Kunststoffe, teilweise mit Eigenschaften wie Flammschützern, eingesetzt.

Diese können nicht recycelt werden. Eine große Gefahrenquelle sind falsch entsorgte Gegenstände, in denen sich Batterien und Akkus befinden.

Durch sie entstehen Brände in Sortieranlagen und Fahrzeugen.

Muss ich Joghurtbecher und andere Verpackungen auswaschen, bevor ich sie in die Sammeltonne gebe?

Für das Sammeln zu Hause ist es hygienischer, wenn Verpackungen ausgewaschen werden, um so unangenehme Geruchsentwicklung vorzubeugen.

Grundsätzlich werden nur leere Verpackungen gesammelt. Für das Recycling müssten Verpackungen nicht extra ausgewaschen werden, da sie beim Recycling von kleinen Verschmutzungen befreit werden.

Was gehört ab 2025 in den gelben Sack & Tonne

vom Bezirksabfallverband Perg



JA, BITTE: ALLE LEICHTVERPACKUNGEN

- ▶ Joghurt- UND ANDERE BECHER
- ▶ Schalen und Trays für Obst, Gemüse, Takeaway etc. Folien
- ▶ Chipssackerl oder- dosen
- ▶ Verpackungen von Schnittkäse oder Wurstscheiben
- ▶ Folienverpackungen
- ▶ Plastikflaschen wie Wasch- und Putzmittelflaschen, Flaschen für Körperpflegemittel wie Shampoo und Duschgel etc.
- ▶ Getränkekartons z.B. gebrauchte Milch- und Saftpackungen




WICHTIG:
Platz sparen - flach drücken

UND ALLE METALLVERPACKUNGEN

- ▶ Verpackungen aus Metall und Aluminium wie Aluschalen und Konservendosen, Kronkornen, Tierfutterdosen etc.

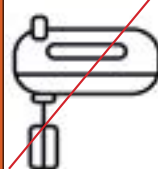


 Große Folien oder große Styroporverpackungen, in die z.B. Möbel, Fernseher oder Computer eingepackt werden, bitte zum Altstoffsammelzentrum in Ihrer Nähe bringen.

Bitte nur leere Verpackungen in den Gelben Sack oder die Gelbe Tonne werfen.

NEIN, DANKE:

- ▶ feuer- und explosionsgefährliche Abfälle wie Akkus, Batterien, Gaskartuschen und Spraydosen mit Restinhalt
- ▶ andere Kunststoff- und Metallabfälle wie Rohe (z.B. PVC), Einweghandschuhe, Spielzeuge, Schwimmtiere, Schwimmhilfen, Schlauchboote, Luftmatratzen, Gartenschläuche, Planen, Duschvorhänge, Bodenbeläge, Haushaltsgeräte, Gartengeräte, Eisenschrott, Elektro- und Elektronikgeräte, Werkzeugteile etc.



▶ Andere Abfälle wie

Restabfall, Verpackungen mit Restinhalten (z.B. Silikonkartuschen, PU-Schaumdosen), Hygienartikel (z.B. Windeln), Verpackungen aus andere Materialien (z.B. Glas, Papier bitte in die richtigen Sammelbehälter), Pfandgebilde wie Pfandflaschen und -dosen, Problemstoffe wie z.B. Lackdosen mit Restinhalte (bitte ins Altstoffsammelzentrum)

Diese Abfälle erschweren das Recycling bzw. machen es unmöglich.

Gelbe Säcke und Gelbe Tonnen mit stark verunreinigten Inhalten werden nicht mitgenommen bzw. entleert.

Verpackungen, auch restentleerte, die mit diesen Symbolen gekennzeichnet sind, gehören ins Altstoffsammelzentrum.



oesterreich-sammelt.at

Einwegpfand ab 2025

vom Bezirksabfallverband Perg

Ab 01. Jänner 2025 werden alle PET-Flaschen und Metalldosen mit einer Füllmenge von 0,1 bis 3 Liter bepfandet.

Ausgenommen vom Einwegpfand sind Getränkeverbundkartons und Getränkearten von Milch- und Milchprodukten.

Eine Übergangsfrist ist vorgesehen. Produkte, die vor dem 1. April 2025 abgefüllt wurden, dürfen bis 31. Dezember 2025 ohne Einhebung des Pfandes verkauft werden.

Die Sammlung dieser Verpackungen erfolgt noch über die Gelbe Tonne beziehungsweise über den Gelben Sack.

Produkte, die ab 1. April 2025 abgefüllt wurden, müssen registriert und entsprechend gekennzeichnet sein.

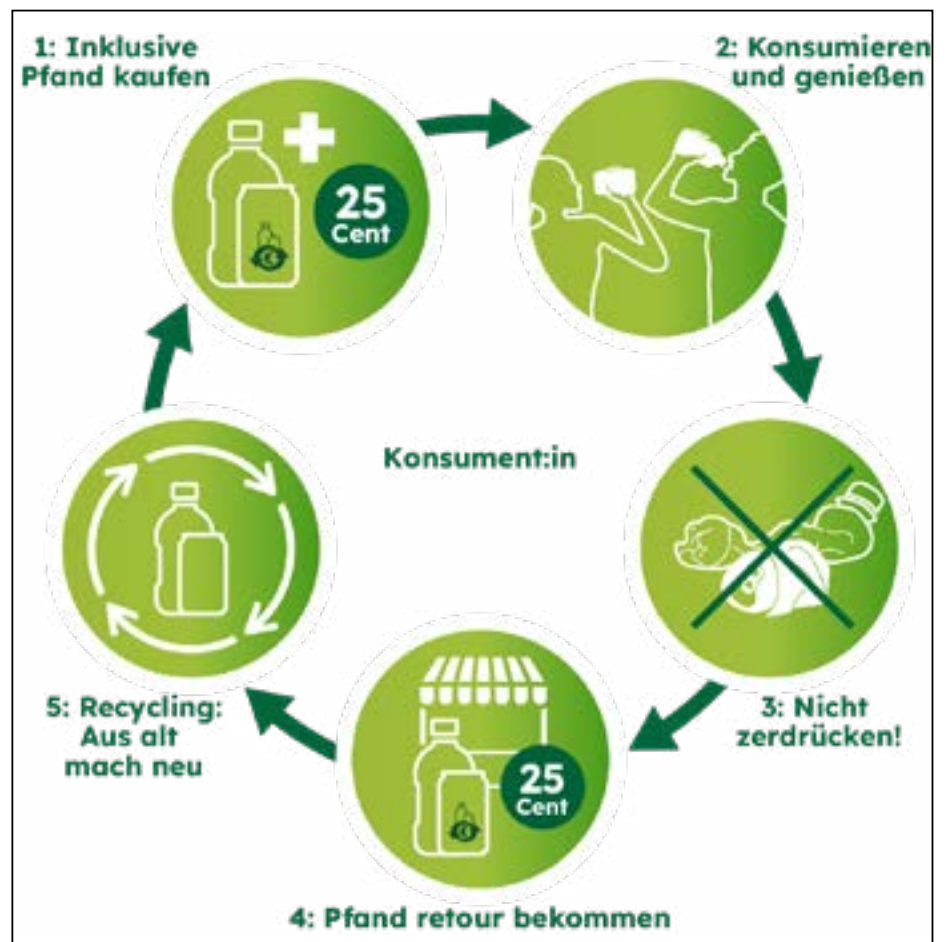
Die Pfandhöhe wurde einheitlich mit 25 Cent, unabhängig vom Material oder Größe, festgesetzt.

Alle mit Pfand versehenen Einweggetränkerverpackungen werden einheitlich mit nachfolgend angeführtem Pfandsymbol bedruckt.

Die Verpackungen müssen leer, unzerdrückt und mit vorhandenem Etikett (lesbarer EAN-Code & Pfandlogo) sein!

Das Einwegpfandlogo befindet sich oberhalb des EAN-Code. Nur Flaschen und Dosen mit diesem Logo sind bepfandet.

Achten Sie speziell Anfang 2025 darauf, da es in den ersten Monaten sein kann, dass bepfandete und nicht bepfandete Gebinde nebeneinander stehen.



WAS WIRD GESAMMELT

BEISPIELE

WO WIRD GETRENNT

ALTGLAS

Flaschen, Konservengläser, Flakons... farblos und bunt trennen, leicht eingefärbt = Buntglas, Verschlüsse abnehmen



oder



ALTPAPIER & KARTON

Karton bitte falten!

Zeitungen, illustrierte, Prospekte, Druckpapier, Packpapier, Schachteln, Säcke und Tragtaschen, ...
Papierhandtücher, Taschentücher und Servietten sind über den Restabfall zu entsorgen!



oder



EINWEGGETRÄNKEFAND

PET-Flaschen und Metall Dosen mit einer Füllmenge von 0,1 bis 3 Liter müssen leer und unzerdrückt sein



Rücknahmeautomat

PS/PP

Becher (Joghurt, Töpfen, Margarine,...) Lebensmittelbehälter (Eis, Obst,...) Ketchupflaschen, Pflanzentöpfe,...



VERPACKUNGSSAMMLUNG

SONSTIGE KUNSTSTOFFVERPACKUNGEN

„Chips- u. Zuckersacker“, Vliese, Obstnetze, Sauerkraut- u. Kaffeebeutel, Styroporflocken- u. tassen (XPS),...

FOLIEN

Weiche Folien, Wickelfolien bzw. Stretchfolien, Tragetaschen, Säckchen, Luftpolsterfolien,...



GETRÄNKEPACKERL

Tetrapack®, Milch und Saftpackerl,...



HOHLKÖRPER

Kanister, Shampoo- und Spülmittelflaschen, Eimer, Dosen, Deckel,... Verschlüsse abnehmen



METALLVERPACKUNGEN

Alufolien, Alutassen, Alutuben, Konservendosen, Menüschalen, Metall-Schraubverschlüsse, Kronkorken...

PROBLEMSUBSTANZEN

Batterien, Altöl, Altlacke u. Werkstättenabfälle, Lösemittel, Säuren, Schädlingsbekämpfungsmittel u. Chemikalienreste, leere Spraydosen,...



BIOABFALL

Obst- und Gemüsereste, verdorbene Lebensmittel und Lebensmittelreste, Eierschalen, Kaffeesatz und -filter, Teesatz und -beutel, Holzwohle, Gartenabfälle



RESTABFALL

Katzenstreu, kaputte Schuhe, Fotos, Hygieneartikel, Videokassetten, Disketten, kaputte Textilien, Kehricht,...



ALTSTOFF SAMMELZENTRUM ASZ

Trenna is a Hit

Für den Bezirk Perg stehen 5 Altstoffsammelzentren zur Verfügung. Diese können von allen Bürgern des Bezirks, unabhängig vom Wohnort, benützt werden.

ALTSTOFFSAMMELZENTREN IN IHRER NÄHE!

ASZ Perg
Kickenau 7
4320 Perg
Tel.: 07262/52370

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo-Fr 08.00 - 12.00 Uhr
& 13.00 - 18.00 Uhr
Sa 08.00 - 12.00 Uhr

ASZ Grein
Pannholz 39
4360 Grein
Tel.: 0664/4318866

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mi 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
Fr 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
Sa 08.00 - 12.00 Uhr

ASZ Pabneukirchen
Untereisdorf 27
4363 Pabneukirchen
Tel.: 0676/3356640

ÖFFNUNGSZEITEN:
Di 13.00 - 18.00 Uhr
Fr 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
Sa 08.00 - 12.00 Uhr

ASZ Schwertberg
Gewerbestraße 3
4311 Schwertberg
Tel.: 0664/6125042

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mi 13.00 - 18.00 Uhr
Fr 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
Sa 08.00 - 12.00 Uhr

ASZ St. Georgen
Retzfeld 10
4222 St. Georgen/g.
Tel.: 0664/6125044

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo 13.00 - 18.00 Uhr
Mi 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
Fr 08.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
Sa 08.00 - 12.00 Uhr

Veranstaltungen in Mauthausen

November

| | | | | |
|-----|---|--|------------------------------------|---|
| 8. | 19:30 Konzert - Colours of Darkness | Pfarrheim | Kulturkreis Mauthausen |  |
| 9. | 09:00 Ski- und Sportflohmarkt | Schloss Pragstein | Naturfreunde Mauthausen |  |
| 9. | 19:30 Improtheater | Schloss Pragstein | Gassner Birgit |  |
| 14. | 18:30 Gemeinderatssitzung | Donausaal Mauthausen | Marktgemeinde Mauthausen |  |
| 14. | 18:00 Stammtischtreffen Zeitbankplus | Gasthaus Peterseil | Zeitbankplus |  |
| 17. | 17:00 Bruckner F-Moll Messe | Pfarrkirche Mauthausen | CPM musicaviva |  |
| 17. | 18:00 Stammtischtreffen Zeitbankplus | Gasthaus Peterseil | Zeitbankplus |  |
| 22. | 15:00 Englische Vorlesestunde | Pfarrheim Mauthausen | Bibliothek Mauthausen |  |
| 22. | 19:00 Bruckner F-Moll Messe | Pfarrkirche Mauthausen | CPM musicaviva |  |
| 22. | 20:00 Kabarett Manuel Rubey & Simon Schwarz | Donausaal Mauthausen | ASKÖ Perg - Sektion Fußball Verein |  |
| 23. | 14:00 Mauthausner Adventmarkt | Heindlkai/ Betreubares Wohnen/ Schloss Pragstein | Marktgemeinde Mauthausen |  |
| 24. | 14:00 Mauthausner Adventmarkt | Heindlkai/ Betreubares Wohnen/ Schloss Pragstein | Marktgemeinde Mauthausen |  |



ÄRZTE - APOTHEKEN - NOTRUF



APOTHEKE:

Mariahilf Apotheke Mauthausen

Im Donaupark
Poschacherstr. 2
4310 Mauthausen

07238 / 22 28

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 08:00 - 18:00

Sa 08:00 - 12:00

Dr. Peter Piringer

Facharzt für Innere Medizin,
Gastroenterologie und Hepatologie
Rathausstraße 2
4310 Mauthausen

Terminvereinbarungen unter:

0664 324 70 77

Dr. Ingrid Egger

Fachärztin für Frauenheilkunde
und Geburtshilfe

Linzer Straße 3, 4310 Mauthausen

07238 / 307 37

0664 / 182 66 66

Ordinationszeiten:

Mo geschlossen

Di 09:00 - 13:00 15:00 - 18:00

Mi 13:00 - 18:00

Do 08:00 - 13:00

Fr 08:00 - 13:00

Termin nach tel. Vereinbarung

ALLGEMEINMEDIZINER:

Gruppenpraxis

Dr. Ursula Hametner,

Dr. Gerda Langer,

Dr. Petra Mehandjiev

Marktplatz 3

4310 Mauthausen

E-Mail: aerzte.og.rezepte@outlook.at

07238/20 10

Ordinationszeiten:

Mo 08:00 - 12:00, 16:30 - 19:00

Di 08:00 - 12:00

Mi 08:00 - 12:00

Do 08:00 - 12:00, 16:30 - 19:00

Fr 07:00 - 11:00

ÄRZTE IN DER UMGEBUNG:

Dr. Helmhart Premstaller

St. Georgen, 07237/642 53

Dr. Michaela Alexandru-Krebs,

Dr. Benedikt Krebs

Ried/Rdm., 07238 / 32 02

Dr. Biermair

Schwertberg, 07262/624 22

Dr. Rohrauer

Schwertberg, 07262/613 35

Dr. Posawetz

Schwertberg, 07262/612 64

ZAHNÄRZTE:

Gemeinschaftspraxis

Dr. Königshofer, Dr. Mihaylov

Heindlkai 31

4310 Mauthausen

07238 / 26 12

Ordinationszeiten:

Mo, Di, Fr 08:00 - 13:00

Mi, Do, 14:00 - 16:30

Termin nach tel. Vereinbarung

Dr. Momtchil Mehandjiev

Marktstraße 6/1

4310 Mauthausen

07238/285 40

Ordinationszeiten:

Mo, Di 08:00 - 12:00

Mi 08:00 - 12:00, 15:00 - 17:00

Do 12:00 - 16:00

Fr 08:00 - 10:00

Termin nach tel. Vereinbarung

APOTHEKENNOTDIENST:

29.09. - 05.10. Mauthausen

06.10. - 12.10. Perg II
Steyregg

13.10. - 19.10. Schwertberg

20.10. - 25.10. Perg I
St.Georgen/G

26.10. - 02.11. Mauthausen

03.11. - 09.11. Perg II
Steyregg

10.11. - 16.11. Schwertberg

17.11. - 23.11. Perg I
St.Georgen/G

24.11. - 30.11. Mauthausen

01.12. - 07.12. Perg II
Steyregg

08.12. - 14.12. Schwertberg

15.12. - 21.12. Perg I
St.Georgen/G

22.12. - 28.12. Mauthausen

29.12. - 31.12. Perg II
Steyregg

NOTRUFNUMMERN

122 Feuerwehr

133 Polizei

144 Rettung



128

Gas Notruf



1455

Apothekennotruf



141 Hausärztlicher Notdienst



1450 Gesundheitshotline

www.notrufnummer.at

Schulsprecherwahl an der Mittelschule

Mittelschule Mauthausen - von Sabine Bauernfeind, Direktorin

Wir gratulieren dem Team Luzia Schutti und Pia Wipplinger zum Amt der Schulsprecherinnen und Alen Cesko zum Stellvertreter!

Ein herzliches Dankeschön für euer Engagement und euren Einsatz!



© Mittelschule Mauthausen

Die brennende Hand

Apothekenmuseum- von Hubert Viogt, Leiter des Apothekenmuseums



Versuchung des Hl. Antonius, Zürcher Veilchenmaler, 1505

Fast könnte man ihn übersehen, den blonden Jüngling. Er hält seine rechte geschwärzte Hand hoch, aus der Flammen züngeln. Er kniet, fleht um Hilfe und bietet ein Schwein als Opfergabe.

Während der Römerzeit wird in unseren Breiten viel Weizen angebaut und zu Brot gebacken. Die bessere röm. Gesellschaft schätzt das gesiebte feine Mehl, das Simila (Semmel!).

Später wird überwiegend Roggen angebaut, wodurch das Unheil seinen Lauf nimmt. Zwischen den Körnern wächst ein schwarzer, ca. 1cm langer Schlauchpilz, das Mutterkorn. Werden die Roggenkörner noch feucht eingelagert, vermehrt er sich weiter.

Sein Gift, eine Vielzahl von Alkaloiden, befindet sich dann im Brot. Die Menschen erkrankten an Ergotismus (franz. ergot=Mutterkorn), Gliedmaßen wie Hände, Füße, Arme, Unterschenkel sterben unter höllischem Kribbeln und Brennen ab, fallen sogar ohne Blutverlust einfach ab.



Eine furchtbare Seuche mit zehntausenden Toten befällt die Menschen, das St. Antoniusfeuer (Bildausschnitt aus: Der Kampf zw. Karneval und Fasten, Pieter Breugel, 1559). Schon 1653 warnt ein französischer Arzt vor den Gefahren aus dem ungesieberten Getreide, es dauert aber noch 100 Jahre, bis seine Erkenntnisse überall beachtet werden.

Bisher sind über 50 verschiedene Ergotalkaloide bekannt. Der Ergotalkaloidgehalt im Mutterkorn ist starken Schwankungen unterworfen, liegt aber meist weit unter 1%. Ergotalkaloide wurden als Vorstufe bzw. überwiegend als Amide der Lysergsäure identifiziert.

Das nicht natürlich vorkommende Rauschgift LSD (Lysergsäurediethylamid) ist ein halbsynthetisches Derivat von Ergotalkaloiden. Wegen der vielfältigen Wirkungen einzelner Mutterkornalkaloide werden diese Substanzen auch biotechnologisch gewonnen und in der Medizin z. B. zur Migränebekämpfung oder als Wehenmittel verwendet.

In der Homöopathie werden Mutterkornpräparate bei Krampfneigung, Durchblutungsstörungen, Regelbeschwerden, Krampfadern, Stauungsgefühl und Taubheitsgefühl verordnet.

In der Apotheke wird heute kein natürliches Mutterkorn mehr eingesetzt. Die moderne Chemie kann einzelne der Alkaloide künstlich herstellen und gezielt ihre Wirkung bei entsprechenden Erkrankungen und Notwendigkeiten einsetzen. Beispiele sind: Blutdruckregulierung, Parkinson, Zusammenziehen der Gebärmutter nach einer Geburt, Migräne, Wachstumsstörungen u.a.m.

Durch geplante Fruchtfolge auf den Äckern und moderne Mühlentechnik braucht heute niemand mehr Angst vor einer Mutterkornvergiftung zu haben. Die letzten Fälle gab es in den 1980er Jahren mit dem Beginn der Vollwerternährung. Die Bauern verkauften Getreide ab Hof, gemahlen und verwendet wurde es zuhause. Allerdings sind keine schweren Vergiftungen bekannt.

Vereinskonzert 2024 - Wir tanzen aus der Reihe

Marktmusik Mauthausen - von Robert Kaufmann, Vorstandsmitglied

Am Samstag, 7. Dezember um 20 Uhr verwandelt sich der Donausaal Mauthausen in ein spektakuläres Tanzparkett.

Die Marktmusik Mauthausen präsentiert ein abwechslungsreiches Programm unter dem Motto „Wir tanzen aus der Reihe!“ – Mitreißenden Melodien von Polka bis Disko und von Walzer bis zum irischen Stepptanz stehen auf dem Programm.

Sie dürfen sich auf schwungvolle Rhythmen und eindrucksvolle Tanzeinlagen freuen. Auch die Jungmusiker/innen tragen ihren Teil zum Gelingen des Konzertabends bei.

Im Anschluss performt ein Bläserensemble des befreundeten Musikvereins aus Schönau im Mühlkreis – die „Schönauer Böhmische“.

Eine perfekte Mischung aus traditionellen Klängen und modernen Beats, zu denen mit Sicherheit jeder gerne das Tanzbein schwingt.

Kommen Sie vorbei, klatschen Sie mit und genießen Sie einen Abend voller Rhythmus und Lebensfreude!



**MARKTMUSIK MAUTHAUSEN
& JungmusikerInnen**

VEREINSKONZERT

Wir tanzen aus der Reihe!

After-Show-Party mit 

07.12.24, 20 Uhr
DONAUSAAL MAUTHAUSEN

Adventkränze der Goldhaubengruppe Mauthausen

In jeder Schleife steckt Handarbeit - von Renate Bauernfeind, Obfrau

Auch wenn wir noch ein bisschen warten müssen, freuen wir uns schon auf die schönste Zeit des Jahres.

Dazu laden die Goldhaubenfrauen von Mauthausen auch dieses Jahr wieder herzlich zum traditionellen Adventkranzverkauf ein.

Am 27. und 28. November 2024 jeweils ab 08.00 Uhr haben Sie die

Gelegenheit, bei der FF Haid handgemachte Adventkränze zu erwerben.

Mit viel Liebe und handwerklichem Geschick binden die Goldhaubenfrauen die Kränze und jedes Stück ist ein Unikat.

Wer einen besonderen Wunsch hat oder sich einen Kranz reservieren möchte, kann sich gerne bei Obfrau Renate Bauernfeind melden.



Vortrag "Stolperfalle Mensch"

Ausschuss für Familie, Gesundheit und Spielplätze - von Ing. Barbara Marksteiner, Obfrau

Das wichtigste Gut für Senioren und Seniorinnen ist die Gesundheit, dazu muss im Alltag besonders darauf geachtet werden, diese nicht durch Stürze dauerhaft zu beeinträchtigen. Unfälle tragen besonders zu einer beschränkten Mobilität bei!

Der Ausschuss für Familie, Gesundheit und Spielplätze veranstaltete gemeinsam mit der Gesunden Gemeinde, vertreten durch Arbeitskreisleiterstellvertreter Vbgm. Franz Aigenberger, am 10. Oktober einen Nachmittag mit Kaffeegause und dem Vortrag „Stolperfalle Mensch“.

Der Referent, Hr. Mayrhofer, führte

die Anwesenden auf einer Gedankenreise durch die eigene Wohnung und das Wohnumfeld. Mögliche Gefahrenquellen wurden dabei erläutert, auch auf entsprechende Hilfsmittel wurde eingegangen.

Ein schön gedeckter Kaffeetisch, köstliche Mehlspeisen von den Goldhaubenfrauen, feiner Kaffee (DANKE an Heli Wögerer!) und jede Menge Zeit zum Plaudern rundeten den Nachmittag ab.

Mit der Bitte, diese Veranstaltung für alle Seniorenorganisationen auch im nächsten Jahr wieder abzuhalten, endete ein informativer und geselliger Nachmittag.



Ein herzliches DANKE auch an die Mitglieder der Goldhaubengruppe, die für die „Rundumbetreuung“ sorgten!

Spielplatzsanierung abgeschlossen

Ausschuss für Familie, Gesundheit und Spielplätze - von Ing. Barbara Marksteiner, Obfrau

Im Jahr 2024 haben wir uns zum Ziel gesetzt, die Spielplätze in Mauthausen bestmöglich zu sanieren.

Dazu wurden auf den einzelnen Plätzen neue Spielgeräte, Spieltürme und Schaukeln angeschafft.

Für den Bauhof gab es einige Arbeit mit der Sanierung von erhaltungswürdigen Altgeräten.

So wurde zuletzt etwa das Karus-

sell vom Oberpark abgebaut, in der Konstruktion verbessert, lackiert, neu beplankt und wieder montiert. Ein „Danke!“ an Dominik Nusime und sein bewährtes Team!

Mehrere Schaukeln und die Nestschaukel wurden neu angeschafft, auch die Halte- und Kletterseile am Kletterschiff im Unterpark wurden gänzlich erneuert.

Zu den neuen Schaukeln und Geräten wurde nun auch ein neues Fall-



Neue Schaukeln, eine Nestschaukel und die Kletterseile am Kletterschiff wurden erneuert.
© Ing. Barbara Marksteiner



Im linken Bild ist das alte Karussell zu sehen, während im rechten Bild das neue Karussell dargestellt wird. © Dominik Nusime

schutzmaterial eingebaut.

Wir hoffen mit dieser Ökofaser auf verbesserte Erfahrungen im Vergleich zu den Hackschnitzeln!



Ökodoörfaser © Ing. Barbara Marksteiner



Kriechrohrverbau © Ing. Barbara Marksteiner



Dixiklo © Gabriele Anderl

Testweise wurde auf Anregung einiger Parkbesucher und Bewohner dieses Straßenzuges ein sog. „Dixiklo“ über die heurigen Sommermonate aufgestellt.

Nachdem diese Toilette mehrmals den Stellplatz wechselte, hat sich ein als geeignet erscheinender Platz herauskristallisiert.

Vielen Dank an die Anwohner für ihr wertschätzendes Feedback und das Entgegenkommen.

Über die Wintermonate ist die Anlage nun wieder entfernt worden, die Aufstellung in der nächsten Spielplatzsaison ab März 2025 wird in der nächsten Ausschusssitzung beraten und entschieden.

Aktuell werden nun noch konstruktive Teile der Beplankung des Holzspielschiffes und der Seilrutsche erneuert.

Damit ist ein arbeitsreiches Jahr mit vielen Investitionen abgeschlossen und wir freuen uns, wenn Sie die Spielplätze mit ihren Kindern zahlreich nützen!



DONA.U.Winter 2024

Zauberhafte Winter-Erlebnisse in der Donauregion

Zwischen angezuckerten Naturlandschaften und dem Lichterglanz der Städte erleben Sie unvergessliche Wintermomente in der Donauregion in Oberösterreich. Verlockende Düfte nach Zimt, Orangen, Tannenzweigen und Nelken, liegen in der kühlen Winterluft und versüßen das Warten aufs Weihnachtsfest. In der Adventzeit können Sie viele tolle Highlights in der Donauregion in Oberösterreich erleben, wie etwa die zauberhafte **Lichterwelt im IKUNA Naturresort**, die **Waldweihnacht am Baumkronenweg**, die **Adventausstellung auf Burg Kreuzen**, den **Waldhausener Advent** oder den **Schärdinger Winterzauber**. Der DONAU.Winter wartet mit einer bunten Mischung darauf entdeckt zu werden. Ideen für eine erlebenswerte Auszeit, Infos zu Adventmärkten und Veranstaltungen gibt es unter www.donauregion.at/donauwinter

Aufgepasst! Auch heuer gibt es beim DONAU Online-Adventskalender per Mausclick wieder tolle Preise zu gewinnen.

Von 1. bis 24. Dezember 2024 werden auf der Website täglich attraktive Gewinne aus der Region verlost – von Kulinarik-Gutscheinen über Shopping-Guthaben bis hin zu Übernachtungen. Einfach das Türchen vom jeweiligen Tag öffnen, Gewinn-Formular ausfüllen und mit etwas Glück einen von 24 stimmungsvollen Preisen gewinnen. Mitmachen lohnt sich! Ab 1. Dezember auf www.donauregion.at/donauwinter.

**Tourismusverband
Donau Oberösterreich**
 /donauregion
 @donauregion
 /DonauregionOÖ



Europäische Mobilitätswoche in Mauthausen

Ausschuss für Umwelt - von Ing. Karl Berger, Obmann

Auch heuer haben wir uns aktiv an der Europäischen Mobilitätswoche 2024 beteiligt, die diesmal unter dem europäischen Motto „RAUM FAIRTEILEN“ stand, wobei es um eine gerechtere Verteilung des Straßenraums geht.

Dieses Motto geht uns alle an, da von Kind an bis ins hohe Alter die Mobilität eine maßgebliche Rolle spielt.

Folgende Events haben wir als Gemeinde organisiert:

RadlRekordTag

Die Schüler und auch die Lehrer der Mittelschule kamen mit dem Rad zur Schule anstatt dem Eltern-Taxi oder dem Bus.

Unter anderem fand auch ein E-Scooter-Training und ein Fahrrad-Sicherheitsworkshop statt. An alle Schüler:innen der Mittelschule Mauthausen welche mit dem Rad gekommen sind, wurden auch noch Frühstückssackerl verteilt.

Zum dritten Mal hatte die Klasse 3b den höchsten Anteil an Schüler:innen welche mit dem Rad zur Schule gekommen sind.

Dieser Einsatz für die Umwelt wird

natürlich auch mit einem Preis belohnt. Die Schüler:innen dürfen sich über einen Ausflug ins Landestheater Linz freuen.

Blühende Straße

Der Schulvorplatz der Volksschule wurde von den Schülern mit Straßenkreiden in eine „Blühende Straße“ verwandelt.

Sternradln nach Steyregg

Radparade und Einkehr beim Peterseil in Luftenberg

„mitradeln“ OÖ + NÖ

Eine donauübergreifende Fahrt zum Hansbauer in Haag.

Es ist jedes Mal eine Entdeckung, wenn man die vielen Autofahrer sieht, die mit offenem Mund fragen, was wir denn hier veranstalten.

Die aber dann verständnisvoll nicken und oft bestätigen, dass sie nächstes Jahr auch gerne mit dabei sein wollen.

Um mehr als das Dabeisein ist es auch gegangen als wir heuer in Wiener Neustadt die Auszeichnung als Gewinner der Österreichischen Mobilitätswoche 2023 für Gemeinden unten 10.000 Einwohner erhalten haben.

Für nächstes Jahr planen wir eine Radausfahrt oder gar eine Parade in Mauthausen, um auf unsere Zustände hinzuweisen.

Um zahlreiche Teilnahme sei schon jetzt gebeten.



Blühende Straßen bei der Volksschule.
© Gemeinde Mauthausen



VS-Direktor Hansjörg Wild und Bürgermeister Thomas Punkenhofer mit Lehrkräften. © Gemeinde Mauthausen



Die Gewinnerklasse 3b gemeinsam mit den Lehrkräften Fr. Schatz und Fr. Nobis sowie Bürgermeister Thomas Punkenhofer und Gemeindebedienstete Michelle Desl. © Gemeinde Mauthausen



Ein Schüler beim Malen für die Blühende Straße. © Gemeinde Mauthausen

"Mauthausen - Die Geschichte in G'schichtln"

Heimat- und Museumsverein- von Karl-Heinz Sigl, Obmann

Wir freuen uns sehr über die vielen, ausschließlich positiven Reaktionen auf das neue Buch, das am 27. September im Schlosskeller gemeinsam mit dem ‚Mauthausen Tourismus‘ einer großen Öffentlichkeit präsentiert wurde.

Es war durchaus ein kleines Risiko, ein Geschichtsbuch in dieser doch etwas unkonventionellen Form aufzulegen.

Mit der Auswahl und Kürze der Texte (Karl-Heinz Sigl) sowie den genialen Karikaturen (Rupert Hörbst) haben die Autoren offensichtlich den richtigen Ansatz für ein interessantes und kurzweiliges Lesevergnügen gefunden.

Sie kennen das Buch noch nicht? Ihr Buchexemplar (Preis: 23 €) wartet schon auf Sie:



Buchpräsentation am 27. Sept., v.l.n.r.: Rupert Hörbst, Gottfried Kraft, Karl-Heinz Sigl. © a.peterseil



► in der ‚Buchhandlung im Donaupark‘ (gegenüber der Sparkasse)

► im Museumsbüro im Schloss Pragstein (während der Öffnungszeiten)

► im Onlineshop ‚www.mauthausentourismus.com‘

► über Online-Bestellung (Mail an: post@schlossmuseen-mauthausen.org)

Die Verkaufseinnahmen kommen zu 100% dem ‚Heimat- und Museumsverein‘ zugute.

"Unsere Fotoausstellung"

von Gabriele Anderl

Liebe Mauthausner und Mauthausnerinnen, wir möchten Danke sagen!

An unsere Models, Kinder und Erwachsene, die viel Geduld bei den Aufnahmen zeigten.

Für die vielen Besucher bei der Eröffnung unserer Fotoausstellung "Märchenhafter Donaumarkt Mauthausen".

Für die netten Gespräche und herz-wärmenden Begegnungen im Märchengarten.

Für die vielen Geld- und Sachspenden.

Für die Unterstützung des Mauthausen Tourismus & Dorf- und Stadtentwicklung, dem Heimat-

und Museumsverein Schloss Pragstein sowie der Leaderregion Perg-Strudengau.

Wir freuen uns über weitere Besucher - sagen Sie es gerne weiter! Bei Fragen steht die Fotogruppe anslicht3 gerne zur Verfügung.



Gabriele Anderl | Karl Klug | Karl Koubek

Donauball 2024

Die FF Haid veranstaltet wieder ihren Ball - von Georg Katzlinger

Der Donauball 2024 steht vor der Tür, und die Freiwillige Feuerwehr Haid verspricht wieder ein glanzvolles Highlight für alle Feierfreudigen!

Am 16. November 2024 verwandelt sich der Donausaal Mauthausen in eine prachtvolle Balllocation, wo Eleganz und gute Laune aufeinandertreffen.

Neu in diesem Jahr: Neben der klassischen Ballnacht mit Live-Musik erwartet euch erstmals die Highschool-Party in der MS Mauthausen.

Dort sorgt ein DJ für ausgelassene Stimmung und Party bis in die frühen Morgenstunden.

Egal ob ihr die traditionelle Ballatmosphäre oder ein ausgelassenes Partyerlebnis bevorzugt – der Donauball hat beides im Angebot!

Kulinarisch verwöhnt euch unser Haubenkoch Max Penz mit einem 3-Gänge-Buffet, das für 27 € erhältlich ist und direkt bei der Ticketbestellung reserviert werden kann.

Ob vegetarisch oder mit Fleisch – die Auswahl lässt keine Wünsche offen.

Neben der festlichen Unterhaltung unterstützt ihr mit eurem Ticketkauf einen guten Zweck: Der Erlös des Abends fließt in die Ausstattung der Freiwilligen Feuerwehr Haid und sichert damit den Schutz der Gemeinde.

Tickets sind ab 17 € erhältlich (ermäßig 12 € für Gäste unter 25). Sichert euch frühzeitig eure Plätze unter donauball.at oder bei Robert Windner unter 0650/43 10 009.

Übrigens: Wer das Glück auf seiner Seite hat, kann bei unserem Gewinnspiel eine stilvolle Anreise im Highschool-Bus gewinnen!

Verpasst nicht den Ball des Jahres – der Donauball 2024 verspricht unvergessliche Momente für Jung und Alt!



DonauBall
BY FF HAID

Gelateria Roma feiert 10-jähriges Jubiläum in Mauthausen

Mauthausen Tourismus - von Gottfried Kraft, Vorsitzender

Seit nunmehr zehn Jahren verwöhnt die Gelateria Roma die Bewohner und Gäste von Mauthausen mit köstlichem, handgemachtem Eis.

Das beliebte Eiscafé am Heindlkai ist längst zu einer Institution geworden und zieht Eisliebhaber aus der ganzen Region an.

„Wir sind unglaublich stolz darauf, seit einem Jahrzehnt unsere Kunden mit unseren Eiskreationen begeistern zu können“, freut sich Ali, der Inhaber und Eismeister der Gelateria Roma.

„Unsere Leidenschaft für Eis und die Verwendung hochwertiger Zutaten sind die Grundlage unseres Erfolgs. Wir möchten unseren Kunden nicht nur ein kühles Vergnügen bieten, sondern auch ein unvergessliches Geschmackserlebnis.“

Qualität, die schmeckt

Ali legt großen Wert auf die Qualität seiner Produkte. Jedes Eis wird mit viel Liebe und Sorgfalt aus besten Zutaten hergestellt.

„Eis ist für mich mehr als nur eine Süßigkeit. Es ist eine Kunst, die



man mit Leidenschaft beherrschen muss“, so Ali.

Seine langjährige Erfahrung und sein feines Gespür für Aromen machen das Eis der Gelateria Roma zu etwas Besonderem.

Wichtiger Wirtschaftsfaktor und touristische Attraktion

Die Gelateria Roma ist nicht nur ein beliebter Treffpunkt für Einheimische, sondern auch ein wichtiger

Anziehungspunkt für Touristen.

Viele Bootsfahrer legen am Anlegesteg in Mauthausen an und besuchen anschließend die Gelateria.

„Die Gelateria Roma ist ein echter Gewinn für Mauthausen“, betont Gottfried Kraft, Vorsitzender des Tourismusvereins.

„Sie belebt den Heindlkai und trägt zur Attraktivität unserer Gemeinde bei.“

Auch die Gemeindevertreter sind begeistert: „Erfolgreiche Betriebe wie die Gelateria Roma sind eine Bereicherung für unsere Gemeinde“, so Vizebürgermeister Franz Aigenberger.

„Wir sind dankbar für das Engagement von Ali und seinem Team.“



Mauthausen in G'schichtln

Mauthausen Tourismus - von Gottfried Kraft, Vorsitzender

Bei einem stimmungsvollen Abend im voll besetzten Schlosskeller von Mauthausen wurden gleich zwei neue Projekte vorgestellt, die das historische Bewusstsein der Gemeinde stärken sollen.

Mauthausen Tourismus und der Heimat- und Museumsverein Mauthausen haben gemeinsam die Initiative ergriffen und präsentieren nun „Häuser mit Geschichte“ sowie das Buch „Mauthausen in G'schichtln“.

„Häuser mit Geschichte“ – mehr als nur Fassaden

Immer wieder ziehen die alten Bürgerhäuser am Heindlkai die Blicke der Besucher des Donaumarktes auf sich.

Mit dem Projekt „Häuser mit Geschichte“ erhalten diese Gebäude nun eine Stimme.

Erklärtafeln werden an den historischen Objekten im Ortszentrum angebracht und informieren über deren Bedeutung und Geschichte.

Ein besonderer Clou: Über einen QR-Code können Interessierte auf mehrsprachige Erklärungen zugreifen und so noch tiefer in die Vergangenheit eintauchen.

„Mauthausen in G'schichtln“ – Geschichte zum Schmuzzeln

Ergänzend zu den Informationstafeln wurde das neue Buch „Mauthausen in G'schichtln“ von Karl-Heinz Sigl und Rupert Hörbst vorgestellt.

Mit lockerem Schreibstil und zahlreichen, humorvollen Karikaturen machen die Autoren die Geschichte von Mauthausen für ein breites Publikum zugänglich.

„Mir war es wichtig, nicht ein trockenes Geschichtsbuch zu schrei-



Auch Leadermanager Manfred Hinterdorfer war begeistert vom neuen Mauthausen Buch, ebenso die Tourismusmanager Gottfried Kraft und Anita Peterseil. © Anita Peterseil



Bürgermeister Thomas Punkenhofer gratuliert den beiden Verantwortlichen Gottfried Kraft und Karl-Heinz Sigl für die Realisierung der beiden Projekte "Häuser mit Geschichte" und "Mauthausen in G'schichtln". © Anita Peterseil

ben, sondern die Menschen auf eine spannende Reise durch die Vergangenheit mitzunehmen“, so Karl-Heinz Sigl, Obmann des Heimatvereins.

Musikalische und kulinarische Highlights

Für die musikalische Umrahmung sorgte der junge Musiker Linus Witzany.

Mit seiner Steirischen Harmonika bewies er, dass traditionelle Musik auch modern klingen kann. Die kulinarischen Köstlichkeiten, zubereitet von Gabi, Hedi, Helmut und Dietmar, rundeten den Abend ab und sorgten für das leibliche Wohl der Gäste.

Dank und Anerkennung

Leadermanager Manfred Hinterdorfer und Bürgermeister Thomas Punkenhofer zeigten sich begeistert von den neuen Projekten und dankten den Verantwortlichen für ihr Engagement.

Besonders hervorgehoben wurde die gute Zusammenarbeit zwischen Mauthausen Tourismus und dem Heimat- und Museumsverein.

Ein erfolgreicher Abend

Der Informationsabend im Schloss-

keller war ein voller Erfolg. Die zahlreichen Besucher zeigten großes Interesse an den neuen Projekten und unterstrichen damit die Bedeutung von Heimatpflege und Geschichtsbewusstsein.

Mit „Häuser mit Geschichte“ und „Mauthausen in G'schichtln“ wird Mauthausen noch attraktiver für Besucher und Einheimische.

„Wir freuen uns schon auf das tolle Video von Strudengau-TV, um unsere Aktivitäten auch der Nachwelt im Bewegtbild zeigen zu können“, so die Vorsitzenden von Mauthausen Tourismus, Gottfried Kraft und Anita Peterseil.



Tourismulady Anita Peterseil gratuliert Karl-Heinz Sigl und Rupert Hörbst für die hervorragende Gestaltung des neuen Mauthausen Buches "Mauthausen in G'schichtln" © Anita Peterseil

Märchenhafte Open-Air-Ausstellung lockt Besucher

Mauthausen Tourismus - von Gottfried Kraft, Vorsitzender

Am Sonntag, 29. September 2024 verwandelte sich der Pfarrgarten von Mauthausen ab 16 Uhr in eine märchenhafte Kulisse.

Zahlreiche Besucher strömten zur Eröffnung der Open-Air-Ausstellung, die bekannte Märchen mit lokalem Bezug verbindet.

Großformatige Fotografien, gestaltet von der Fotogruppe „ansicht3“, zieren die historische Mauer des Pfarrgartens und lassen Besucher in eine fantastische Welt eintauchen.

Die Idee, Märchen mit den Menschen von Mauthausen zu verknüpfen, kam bei den Besuchern hervorragend an.

Mauthausener Bürgerinnen und Bürger schlüpfen in die Rollen der Märchenfiguren und wurden an bekannten Orten im Donaumarkt fotografiert.

„Wir sind überwältigt von der positiven Resonanz“, freut sich Karl Klug von der Fotogruppe. „Es ist schön zu sehen, wie die Menschen die Ausstellung genießen.“

Ein Gemeinschaftsprojekt für Mauthausen

Die Umsetzung der Ausstellung ist ein Gemeinschaftsprojekt von

Mauthausen Tourismus, der Leader-Region Perg-Strudengau, der Fotogruppe „ansicht3“ und dem Heimat- und Museumsverein Schloss Pragstein Mauthausen.

„Wir möchten Mauthausen als attraktives Reiseziel positionieren und gleichzeitig die lokale Geschichte und Kultur fördern“, betont Gottfried Kraft von Mauthausen Tourismus.

„Die Märchenausstellung ist ein wichtiger Baustein in diesem Konzept.“ Mauthausen Tourismus unterstützte das Projekt tatkräftig bei der Organisation und Durchführung.

„Es ist uns ein Anliegen, die Geschichte von Mauthausen lebendig zu halten“, so Anita Peterseil. „Diese Ausstellung ist ein wunderbarer Beitrag dazu.“

Für Pfarrer Mag. Hans Fürst war es eine große Herausforderung, diesen Teil des Pfarrgartens wieder so instand zu setzen, damit er als Open-Air-Galerie verwendet werden kann. „Ich habe meine ganze Energie hier investiert, das Ergebnis war es wert“ so Pfarrer Fürst.



Karl Klug vom Fotoclub "ansicht3" und Schneewittchen. © Mauthausen Tourismus

Ein Erlebnis für die ganze Familie

Die Ausstellung ist ein Erlebnis für die ganze Familie. Neben den beeindruckenden Bildern können Besucher über einen QR-Code die Märchen auch anhören.

Ein Spaziergang durch den Pfarrgarten wird so zu einer interaktiven Reise durch die Welt der Fantasie.

Mauthausen entdecken

Nach dem Besuch der Ausstellung können Besucher die "historische Altstadt" von Mauthausen erkunden, das Schloss Pragstein und die darin befindlichen Schlossmuseen besichtigen oder die zahlreichen Gastronomiebetriebe entdecken.

Die Ausstellung ist bis 31.12.2029 zu besichtigen.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.mauthausentourismus.com



Fotogalerie im Pfarrgarten © Tourismus Mauthausen



Schneewittchen, Manfred Hinterdorfer, Gottfried Kraft, Karl Klug und Gabriele Anderl. © Hans Maly

Presseinfo - Mauthausen/Enns

Mauthausen Tourismus - von Gottfried Kraft, Vorsitzender

Der traditionelle Vereinsausflug des Heimat- und Museumsvereins Mauthausen sowie von Mauthausen Tourismus führte dieses Jahr in die älteste Stadt Österreichs, Enns. Als Dankeschön für das ehrenamtliche Engagement der Mitglieder ging es auf eine spannende Zeitreise durch die Geschichte.

Unter der kundigen Führung von Professor Gottfried Kneifel, dem Obmann der Ennsener Museen, tauchten die 21 Teilnehmer tief in die Geschichte von Enns ein.

Das neue Museum im Schloss Ennsegg bot dabei einen beeindruckenden Einblick in die wechselvolle Vergangenheit der Stadt, die eng mit der Geschichte von Mauthausen verbunden ist.

„Enns und Mauthausen verbindet eine jahrhundertlange Geschichte, geprägt von Höhen und Tiefen“, so Karl-Heinz Sigl, Obmann des Heimatvereins Mauthausen. „Es freut mich sehr, dass wir diese Verbindung heute wieder belebt haben.“

Professor Kneifel führte die Gruppe durch die Ausstellungsräume und erläuterte anschaulich die Entwicklung der Stadt von der römischen Zeit bis in die Gegenwart.

Ein besonderes Highlight war der Besuch des Stadtturms, der 1563 unter Kaiser Maximilian II. erbaut wurde. „Der Turm war nicht nur ein Wachturm, sondern auch ein Glockenturm und ein Uhrturm“, erklärte Kneifel. „Die Siegesgöttin Nike auf seiner Spitze ist ein beeindruckendes Symbol für die Geschichte der Stadt.“

Nach einem gemeinsamen Mittagessen erkundeten die Teilnehmer bei einem geführten Rundgang das historische Zentrum von Enns.

Stadtführer Steinbauer führte die Gruppe zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten und erzählte dabei spannende Geschichten über die Stadtmauer, die Bürgerhäuser und die zahlreichen Fresken.

„Ich bin begeistert von der Vielfalt und der Schönheit von Enns“, schwärmte eine Teilnehmerin. „Die vielen historischen Gebäude und die interessanten Geschichten haben mich sehr beeindruckt.“

Der Ausflug nach Enns war für die Mitglieder des Heimat- und Mu-

seumsvereins Mauthausen ein unvergessliches Erlebnis.

Sie kehrten nicht nur mit vielen neuen Eindrücken zurück, sondern auch mit einem tieferen Verständnis für die Geschichte ihrer eigenen Region.

"Wertschätzung ist sehr wichtig und wir sind den ehrenamtlich tätigen Mitgliedern sehr dankbar für ihre Arbeit", so Gottfried Kraft, Vorsitzender von Mauthausen Tourismus.



Museums-Obmann Professor Gottfried Kneifel erklärt die Highlights des Ennsener Museums 1212. © Mauthausen Tourismus



Der Stadtführer erklärt ein historisches Gebäude im Innenhof. © Mauthausen Tourismus



Mauthausener Heimatvereinsmitglieder und Mauthausen Tourismus zu Besuch im Ennsener Museum 1212. © Mauthausen Tourismus

Ehemaliger Gemeindefarzt zu Besuch in Mauthausen

Mauthausen Tourismus - von Gottfried Kraft, Vorsitzender

Dr. Manfred Waldenhofer, der über drei Jahrzehnte als Arzt für die Bewohner des Donaumarktes tätig war, kehrte heute in seine ehemalige Wirkungsstätte zurück.

Der ehemalige Gemeindefarzt aus Neuhofen an der Krems organisierte für die Senioren aus Neuhofen an der Krems einen informativen Besuch in Mauthausen.

Im Mittelpunkt des Besuchs standen die Schlossmuseen, die mit ihrer reichen Geschichte und den zahlreichen Exponaten die Besucher begeisterten.

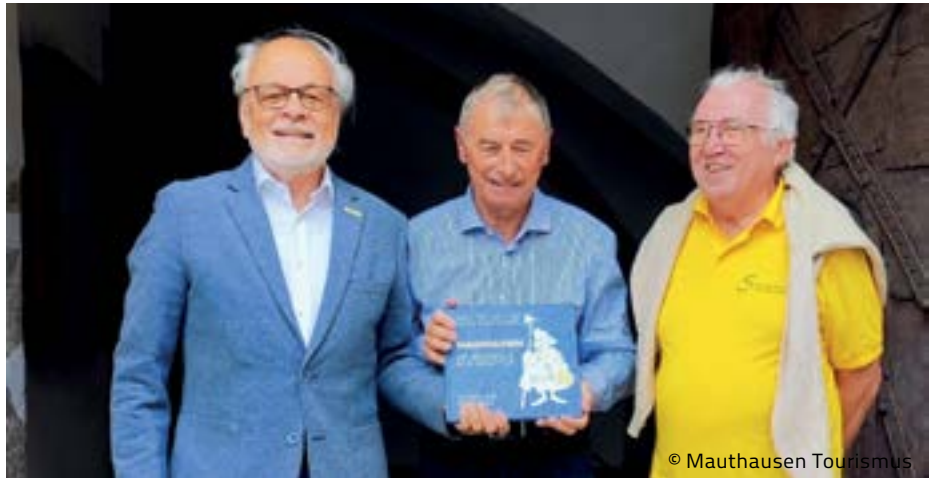
Ein anschließender Ortsrundgang führte die Gruppe zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Marktgemeinde.

Dank und Anerkennung

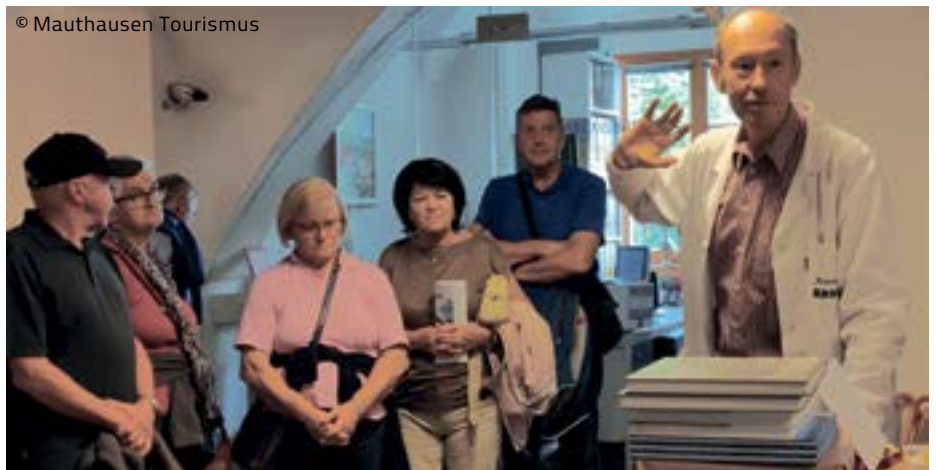
Für sein langjähriges Engagement und seine Verbundenheit mit Mauthausen wurde Dr. Waldenhofer vom Tourismus-Vorsitzenden Gottfried Kraft herzlich gedankt.

Als Anerkennung überreichte Kraft dem ehemaligen Arzt das neue Buch "Mauthausen in G'schichtln" mit einer persönlichen Widmung.

Auch der Mauthausener Seniorenbundobmann Franz Fürst zeigte



© Mauthausen Tourismus



© Mauthausen Tourismus

sich erfreut über den Besuch der Seniorenskollegen aus Neuhofen und lud sie herzlich ein, das Ambiente des Donaumarktes zu genießen.

Begeisterung für das Apothekenmuseum

Ein besonderer Höhepunkt des Be-

suchs war der Besuch des Apothekenmuseums.

Mag. Hubert Voigt, der Leiter des Museums, fesselte die Besucher mit spannenden Geschichten und Anekdoten aus der Geschichte der Pharmazie.



Fliesen Royer

0664 / 240 10 56
office@fliesen-royer.at

Heinrichsbrunn 36
4310 Mauthausen

www.fliesen-royer.at

SO SEHEN SIEGER AUS!

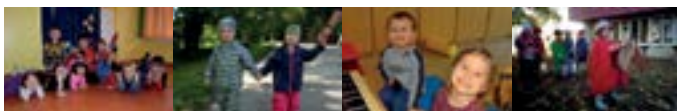
Preisverleihung Ideenwettbewerb „Projekte für die Region“

Knapp 5 000 Personen haben ihre Stimmen im Online-Voting abgegeben und die Sieger unseres Ideenwettbewerbes gekürt! Die Siegerprojekte wurden im Donausaal in Mauthausen auf die Bühne geholt und gebührend gefeiert.

Besonders stolz können die Siegerinnen aus Mauthausen, die Goldhaubenfrauen, sein. Sie überzeugten mit ihrer Idee, einen Imagefilm über die Tradition der Goldhaubenfrauen zu drehen. Dieser Film wird dazu beitragen, die Geschichte und Bedeutung der Goldhauben für nachfolgende Generationen zu bewahren. „Es ist schön zu sehen, wie durch solche Initiativen der Genossenschafts-Gedanke gelebt und die Region weiter gestärkt wird!“, so Bankstellenleiterin Birgit Lettner.

TIPP:

Auch 2025 wird es wieder die Möglichkeit geben, sich aktiv an der Gestaltung unserer Region zu beteiligen. Im Rahmen des Ideenwettbewerbs können erneut spannende Projekte für die Region eingereicht werden! Nähere Informationen dazu folgen im Jahr 2025.



10 Jahre Kinderbetreuung in der Krabbelstube und im Kindergarten durch die



EINLADUNG

zur
Bilderausstellung

Anlässlich des 10-jährigen Jubiläums wurden von den Kindern Collagen gestaltet.

Diese können Sie sich zu den Öffnungszeiten des Gemeindeamtes ab 14.11.2024 ansehen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Öffnungszeiten Gemeindeamt:
Montag - Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr
14:00 bis 18:00 Uhr
Freitag: 08:00 bis 11:30 Uhr

Ein herzliches Danke unserem Sponsor:





BA

Ehlers verbindet

KabelMEDIEN



UA



Gusen



Langenstein



Ried
in der
Riedmark



Mauthausen

Das schnellste Internet der Region



EHLERS GmbH | Marktplatz 12 | 4310 Mauthausen | T 07238 / 2248 | office@ehlers.at | www.ehlers.at

Monika Grubauer Weihnachtsausstellung

Galerie im Alten Kino
Marktplatz 2, Mauthausen



Geöffnet am:
Freitag, 22. Nov. 2024 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag, 23. Nov. 2024 14.00 - 18.00 Uhr
Sonntag, 24. Nov. 2024 14.00 - 18.00 Uhr

UA

KINDERBUCHLESUNG



*Archibald
allein im Wald*

AM MAUTHAUSNER ADVENTMARKT



Dieses Jahr hört ihr die Geschichte der kleinen Tanne Archibald die alles dafür gäbe, endlich ein richtiger Christbaum zu sein! Nur leider ist an Archibald so gar nichts Festliches: Er ist klein und krumm, mehr braun als grün und verliert zudem noch seine Nadeln. Doch in der Weihnachtsnacht geschehen ja bekanntlich Weihnachtswunder...
 Im Anschluss werden wir festliche Christbäume basteln.

Sonntag, 24. November 2024

ab 15.30 Uhr im Betreuten Wohnen

Ab 3 Jahren

Eintritt frei!



UA



Christbaumverkauf Familie Lanschützer

Am Auweg 2,

4310 Mauthausen

0680 44 19 026

UA

**Baumreservierung
jederzeit möglich!**

So geht's:

- Nimm dir Zeit und komm aufs Feld
- Schnapp dir ein Schild aus der Box schreibe deinen Namen drauf
- Such dir deinen Baum aus und markiere ihn mit dem Schild
- Hol den Baum kurz vor Weihnachten ab



Mauthausner Adventmarkt

23. und 24. November 2024, ab 14:00 Uhr

Heindlkai/Betreubares Wohnen/Schloss Pragstein

Programm-Highlights

- ★ **Eröffnung** durch Bürgermeister Thomas Punkenhofer
- ★ musikalische Eröffnung - **Kinder des Pfarrcaritaskindergartens**, Samstag 14:00 Uhr
- ★ Vorweihnachtliche Melodien - **Schüler/innen der Landesmusikschule**, Samstag 14:30 Uhr, Foyer Musikschule (2. Stock Schloss Pragstein)
- ★ **Chor der Volksschule**, Samstag 16:00 Uhr
- ★ Abschluss Bläserensemble der **Marktmusik Mauthausen**
- ★ musikalische Eröffnung - **Kinder des Kinderfreunde-Kindergartens**, Sonntag 14:00 Uhr
- ★ **Kinderbuchlesung/Basteln** - Öffentliche Bücherei Mauthausen, Sonntag 15:30 - 17:00 Uhr, Betreubares Wohnen
- ★ Konzert **Musikschule Fröhlich & Jungmusiker der Marktmusik**, Sonntag 15:00 Uhr (bei Schlechtwetter 2. Stock Schloss Pragstein)
- ★ Abschluss Bläserensemble der **Marktmusik Mauthausen**
- ★ **Besuch der Alpakas** aus Pabneukirchen/Verkauf **Alpaka-Produkte** Fam. Himmelmayer, Samstag ab 14:00 Uhr
- ★ Besuch vom **Nikolaus**, Samstag & Sonntag ~ 17:00 Uhr
- ★ **Kerzenziehen** für Kinder im Schloss-Keller, Samstag & Sonntag

Ausstellungen

- ★ **Kunsth Handwerk im Schloss**
Künstlerinnen & Künstler aus/um Mauthausen präsentieren ihre Werke:
Keramiken, Alpaka-Wollprodukte, Kerzen, Decoupage-, Papier- und Acrylarbeiten, Imkerprodukte, Handarbeiten, Schmuck, Holzarbeiten, Bastelarbeiten, Deko- und Weihnachtsschmuck, uvm.



- ★ **Schloss-Museen**
geöffnet Sa & So 14:00 - 17:00 Uhr bei freiem Eintritt mit Verkauf des Buches „Mauthausen - Geschichte in G'schichtln“
- ★ **Bilderausstellung**
von Monika Grubauer im Atelier „Altes Kino“, Marktplatz 2
Fr bis So jeweils 14:00 - 18:00 Uhr

Kulinarisches Angebot

Pommes, Bratwürstel, Bosner, Surbraten-/Leberkäsemmel, versch. Fischspezialitäten, Wildleberkäse, Waffeln, Kekse, frische Bauernkräpfen, uvm.
Kinder-/Beeren-/Autofahrer-Punsch, Glühmost/-wein, Bier, Wein, Alkoholfreies, Hot Aperol, heiße Kakao-Varianten, Feuerzangenbowle, Kaffee, uvm.

**Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!**

Dank an unsere Sponsoren:

mauthausen
tourismus

LINZ AG